? Inhaltsverzeichnis

Fernbedienung und Fernsehsteuerung/Anzeigen

Fernbedienung und Fernsehsteuerung.....(4)

Anzeigeelemente.....(21)

Zum Bedienungsführer auf dem Fernsehbildschirm.....(23)

Fernsehen

Fernsehen.....(24)

Verwenden des Digitalen Elektronischen Programmführers (EPG) .....(31)

Nutzung der Favoritenliste.....(34)

Zusatzgeräte verwenden

Anschließen von zusätzlichen Geräten.....(38)

Anzeigen eines Bildes, das von einem angeschlossenen Gerät kommt.....(46)

Foto/Musik/VideoWiedergabe über USB.....(49)

Nutzung des BRAVIA Sync mit Steuerung für HDMI.....(57)

? Inhaltsverzeichnis

Nutzung von Home-Netzwerk-Funktionen

Anschluss an das Netzwerk .....(60)

Genießen des AppliCast.....(62)

Genießen der Foto/Musik/Video -Dateien über das Netzwerk.....(65)

Überprüfen der Netzwerkverbindung.....(69)

Anpassen der Server-Anzeigeeinstellungen.....(71)

Nutzung der Menü-Funktionen

Anleitung für das TV-Home-Menü auf XMB™.....(73)

TV- Einstellungen Menü

Systemaktualisierung.....(76)

Bravia Tips.....(77)

Uhr/Timer.....(78)

Öko.....(79)

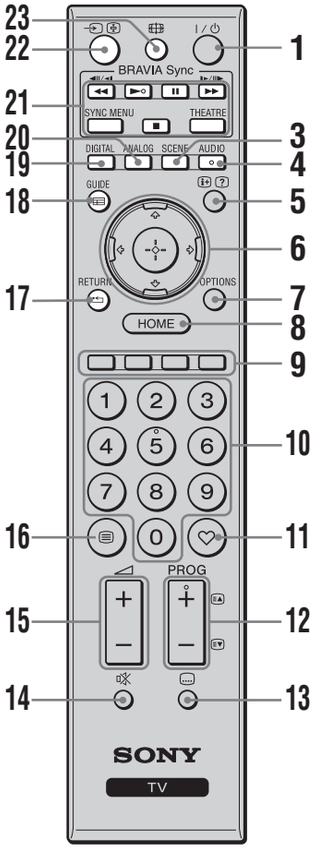
? Inhaltsverzeichnis

Bild.....(80)
Ton.....(86)
Bildschirm einstellen (für Eingänge mit Ausnahme eines PC).....(90)
Bildschirm einstellen (für PC-Eingang).....(92)
Video Einstellungen.....(94)
Audio Einstellungen.....(95)
Grundeinstellungen.....(97)
Analoge Einstellungen.....(103)
Digitale Einstellungen.....(109)
Netzwerkeinstellungen.....(115)

Zusatzinformationen

Störungsbehebung.....(117)

? Fernbedienung und Fernsehsteuerung

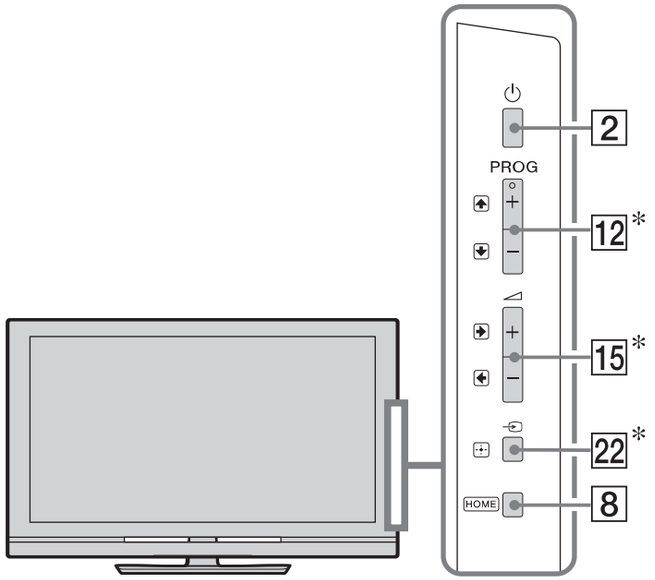


Im Falle von KDL-46/40/37/32W5820/5830/5840, schlagen Sie bitte im separaten Merkblatt nach.

1 I/⏻ (TV standby)
Drücken, um das Fernsehgerät aus dem Standby-Betrieb ein und aus zu schalten.

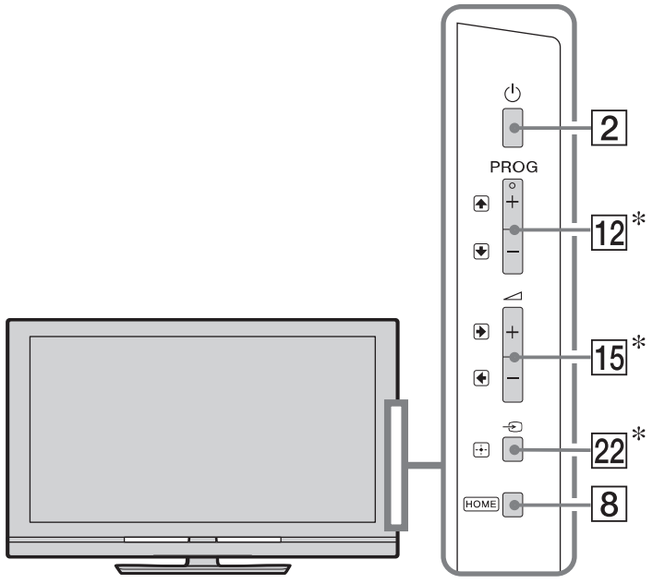
- Die Zahlentasten 5, ► , PROG + und AUDIO auf der Fernbedienung haben Tastpunkte. Verwenden Sie die Tastpunkte beim Bedienen des Fernsehgeräts als Bezugspunkt.

? Fernbedienung und Fernsehsteuerung



Die Tasten am Fernsehgerät und an der Fernbedienung funktionieren gleich.

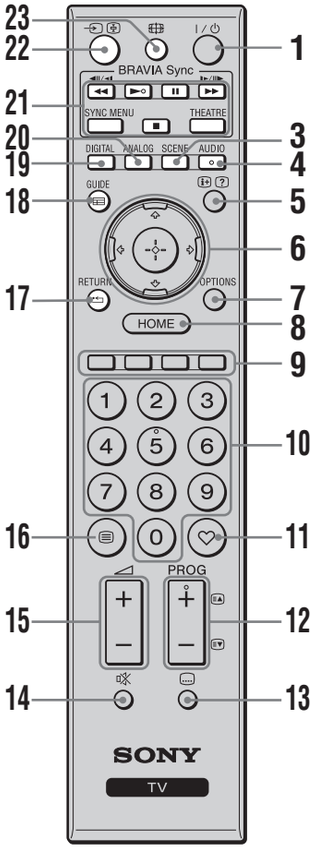
*Im TV Menü erfüllen diese Tasten die Funktion von ⇧/⇩/⇦/⇨/⊕.



2 ⏻ (Ein/Aus)

Drücken, um das Fernsehgerät ein oder aus zu schalten.

- Zum vollkommenen Abschalten des Fernsehgeräts (0 W, kein Stromverbrauch), schalten Sie das Fernsehgerät aus, und ziehen dann den Netzstecker/Wechselstromkabel aus der Steckdose/ Wechselstromnetz.



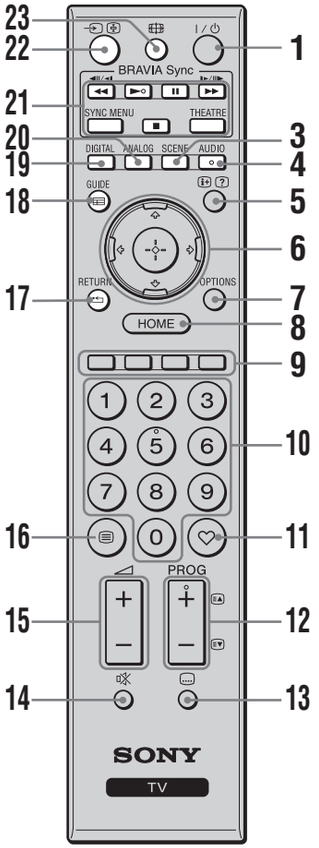
3 SCENE

Drücken Sie die Taste, um das “Szenenauswahl” -Menü anzuzeigen.

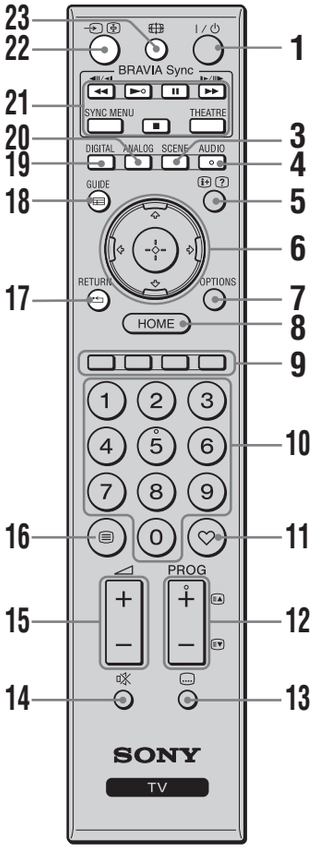
Wenn Sie die gewünschte Szenen-Option auswählen, wird die optimale Ton- und Bildqualität für die gewählte Szene automatisch eingestellt.

Wählen Sie mit ⇧/⇩/⇦/⇨ die Szenen-Option, und drücken Sie anschliessend ⊕ .

- Kino: Liefert Szenenbilder in einer theaterähnlichen Atmosphäre mit dynamischem Ton.
- Foto: Liefert Szenenbilder mit der authentischen Wiedergabe der Textur und Farbe eines gedruckten Fotos.

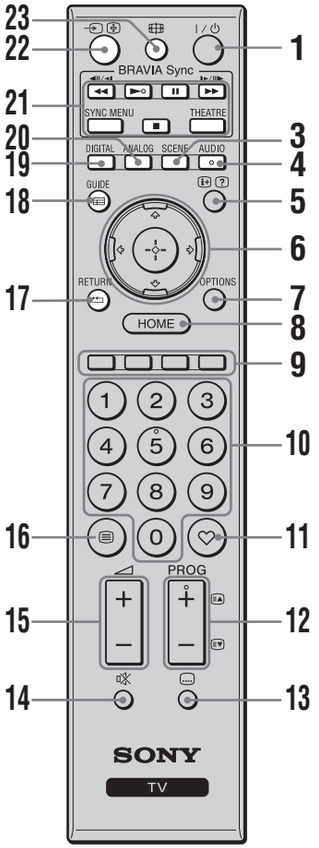


- Sports: Liefert Szenenbilder, die Ihnen realistische Bild-und Tonerlebnisse wie in einem Stadium verschaffen.
- Musik: Liefert Klangeffekte, die Ihnen dynamische und klare Tonerlebnisse wie bei einem Konzert verschaffen.
- Spiel: Liefert Szenenbilder, die Ihnen die besten Spielerlebnisse verschaffen mit hervorragender Bild-und Tonqualität.
- Grafik: Liefert Szenenbilder, die Ihnen ein anhaltendes Betrachten des Bildschirms erleichtert und die Müdigkeit durch hellere, detailreiche Bilder rezudiert.



- Allgemein: Aktuelle Benutzereinstellungen.
- Autom.: Je nach Eingangssignal werden die optimale Ton-und Bildqualität automatisch eingestellt, jedoch kann es, abhängig von den angeschlossenen Geräten, ohne Auswirkung bleiben.

  - Im Digitalmodus werden die “Szene”-Optionen für HD- (High-definition) und SD-Bilder (Standard-definition) unabhängig voneinander eingestellt.
  - Wenn der Theater-Modus (19) auf Ein eingestellt wird,schaltet die “Szenenauswahl” Einstellung automatisch um auf “Kino”.

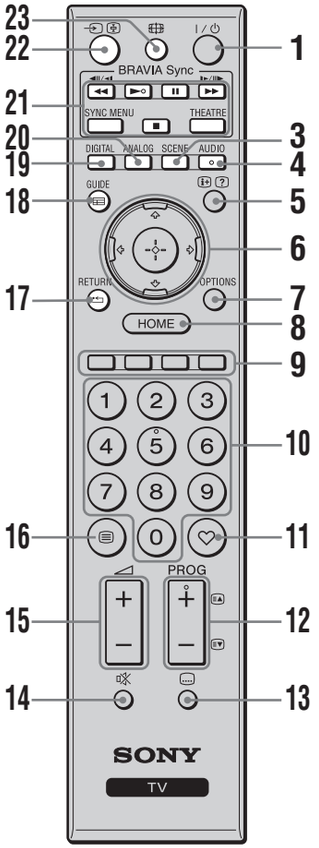


4 AUDIO

- Im Analogmodus: Drücken Sie diese Taste, um den Zweitonmodus (89) zu ändern.
- Im Digitalmodus: Drücken Sie diese Taste, um die Sprachauswahl für die eingestellte Sendung zu ändern (109).

5 (Info/Textein-blenden)
Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt der Bildschirminhalt wie folgt:

- Im Digitalmodus: Kurzinfo zur eingestellten Sendung → Kurzinfo zur nächsten Sendung (nur für Sony Guide)
- Im Analogmodus: Aktuelle Kanalnummer und Bildschirmmodus → Zeitangabe

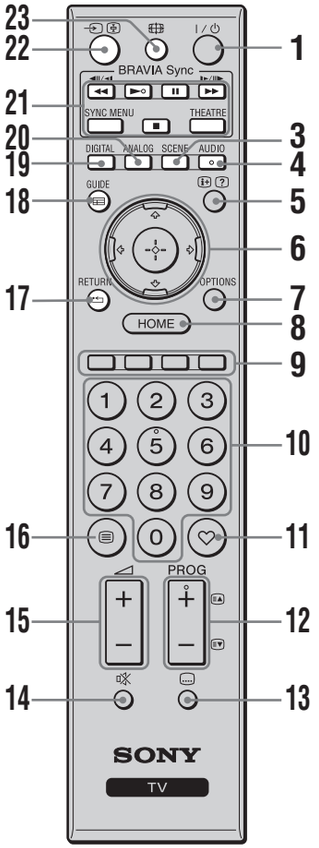


- Im Text Modus: Zum Anzeigen verdeckter Informationen (z.B. Antworten auf Quizfragen) (26).

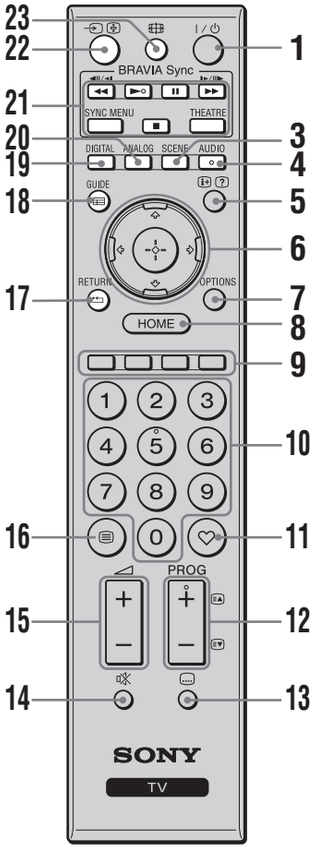
6 ⇧/⇩/⇦/⇨/⊕

Drücken Sie ⇧/⇩/⇦/⇨, um den Bildschirmcursor zu bewegen. Drücken Sie ⊕ um das hervorgehobene Element auszuwählen/zu bestätigen.

- Bei Abspielen einer Fotodatei:
  - Drücken Sie ⊕ zum unterbrechen/starten einer Diashow.
  - Drücken Sie ⇧/⇦, um die vorherige Datei auszuwählen.
  - Drücken Sie ⇩/⇨, um die nachfolgende Datei auszuwählen.



- Bei Abspielen einer Musik/Videodatei:
  - Drücken Sie ⊕ zum Unterbrechen/Starten der Wiedergabe.
  - Halten Sie ⇦/⇨ gedrückt für den Schnellvorlauf/Schnellrücklauf und lassen dann die Taste an der Stelle los, an der Sie mit der Wiedergabe fortfahren möchten.
  - Drücken Sie ⇧ , um die Wiedergabe vom Beginn der aktuellen Datei zu starten.
  - Drücken Sie ⇩, um zur nächsten Datei zu springen.



7 OPTIONS

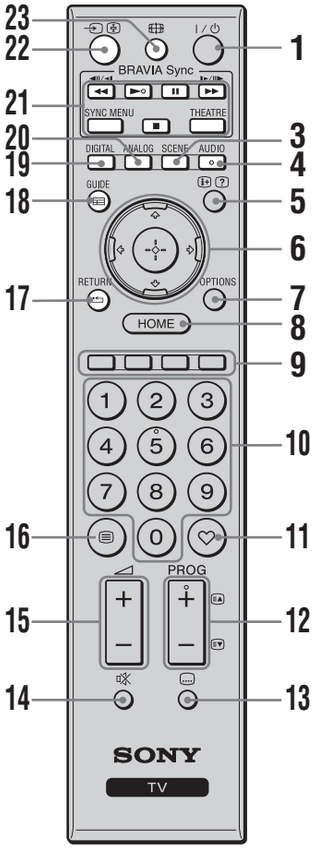
Drücken Sie die Taste, um eine Liste mit “Gerätesteuerung” oder Verknüpfungen zu anderen Einstellungsmenüs aufzuzeigen. Verwenden Sie das Menü “Gerätesteuerung”, um mit “Steuerung für HDMI” kompatible Geräte zu bedienen.
Die aufgelisteten Optionen sind abhängig vom Eingangssignal.

8 HOME

Drücken, um das TV-Home-Menü anzuzeigen (73).

9 Farbtasten

Wenn die Farbtasten verfügbar sind, erscheint eine Bedienungsanweisung auf dem Bildschirm.



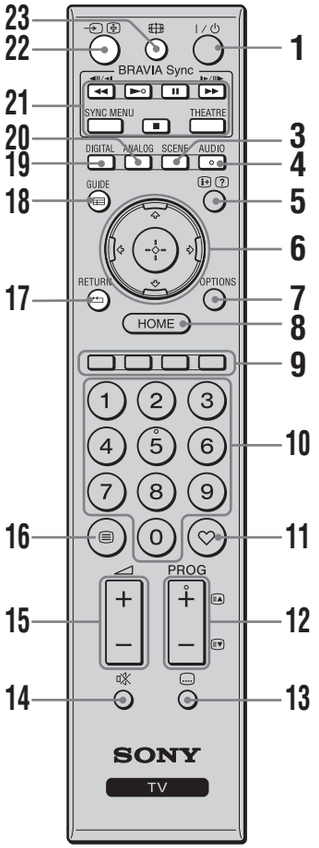
10 Zahlentasten

- Im Fernsehbetrieb: Geben Sie die Kanalauswahl ein. Geben Sie für Programmnummern ab 10 und darüber die nächste Ziffer schnell ein.
- Im Text Modus: Geben Sie eine Seitenzahl ein.

11 ♡ (Favoriten)
Drücken Sie die Taste, um die von Ihnen festgelegte Favoritenliste anzuzeigen (34).

12 PROG +/–/▲/▼

- Im Fernsehbetrieb: Drücken Sie die Taste, um den folgenden (+) oder vorherigen (–) Kanal zu wählen.

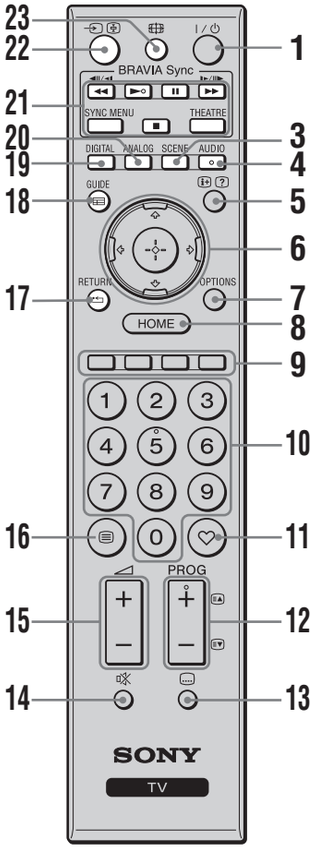


- Im Text Modus: Drücken Sie die Taste, um die nächste ( )oder vorherige ( ) Seite zu wählen.

13 (Untertitel Einstellung)
Drücken Sie die Taste, um die Sprache der Untertitel zu ändern (109) (nur in Digitalmodus).

14 (Stumm-schalten)
Drücken Sie die Taste zum Stummschalten. Drücken Sie erneut, um den Ton wiederherzustellen.

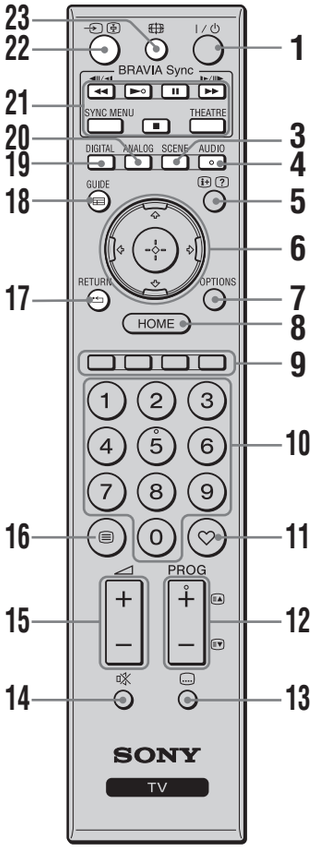
- Wenn Sie das Fernsehgerät im Standby-Modus ohne Ton einschalten möchten, drücken Sie diese Taste.



15 +/– (Lautstärke)
Drücken Sie die Taste zum Einstellen der Lautstärke.

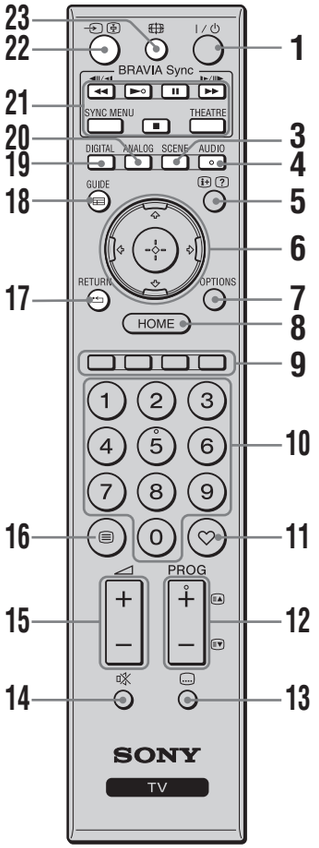
16 (Text)
Drücken Sie die Taste, um die Textinformation anzuzeigen (26).

17 RETURN
Drücken Sie die Taste, um zum vorherigen Bildschirm des angezeigten Menüs zurückzukehren.
Bei Abspielen einer Foto/Musik/Videodatei: Drücken Sie die Taste zum Anhalten der Wiedergabe. (Die Anzeige geht zur Datei oder dem Verzeichnisliste zurück.)



18 GUIDE (EPG)
Drücken Sie die Taste, um den Digitalen Elektronischen Programmführer anzuzeigen (EPG) (31).

19 DIGITAL
Schaltet aus dem Analogmodus in den zuletzt gewählten Digitalmodus (DVB-S oder Antenne/ Kabel) Schaltet zwischen zwei Digitalmodi (DVB-S und Digital(Antenne/Kabel)) hin und her, wenn das Fernsehgerät im Digitalmodus betrieben wird.
Beim Ansehen von Bildern angeschlossener Geräte: Drücken Sie die Taste, um den normalen Fernsehmodus fortzusetzen.

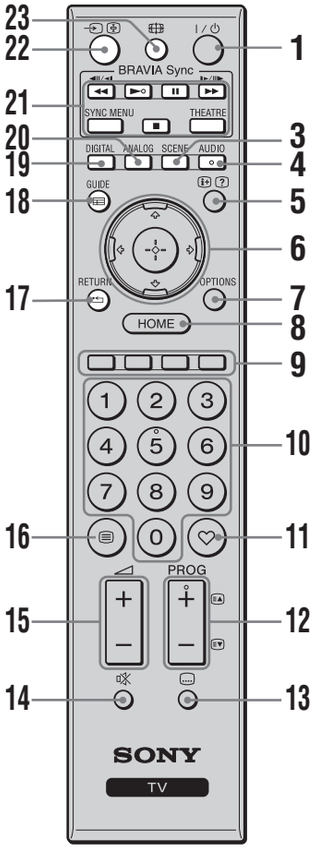


20 ANALOG

Drücken Sie die Taste, um den zuletzt betrachteten Analogkanal anzuzeigen. Beim Ansehen von Bildern angeschlossener Geräte: Drücken Sie die Taste, um den normalen Fernsehmodus fortzusetzen.

21 BRAVIA Sync

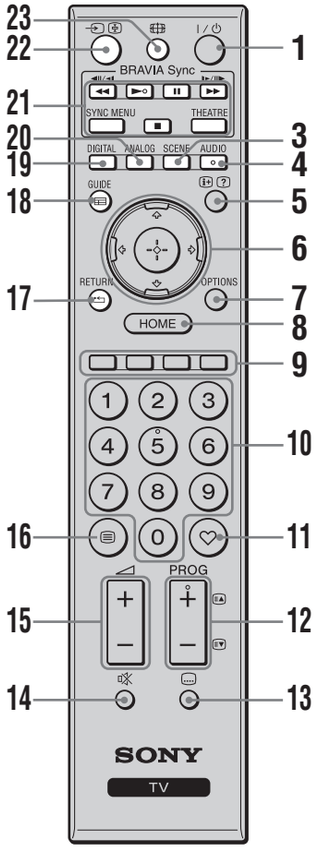
- ◀◀/►/❚❚/▶▶/■: Zum Bedienen eines an das Fernsehen angeschlossenen BRAVIA Sync-kompatiblen Geräts.
- SYNC MENU: Zeigt das Menü angeschlossener HDMI-Geräte an. Wenn der Knopf gedrückt wird, wird “HDMI-Geräteauswahl” angezeigt, während andere Eingangsbilder oder Fernsehprogramme gesehen werden.



- THEATRE: Sie können den Theater-Modus ein- oder ausschalten. Wenn der Theater-Modus eingeschaltet ist, werden für die Filminhalte optimale Tonqualität (wenn das Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel mit einem Audiosystem verbunden ist) und optimale Bildqualität automatisch eingestellt.

✍

- Wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten, wird auch der Theater-Modus ausgeschaltet.
- Wenn Sie die Einstellung “Szenenauswahl” ändern, schaltet der Theater-Modus automatisch aus.



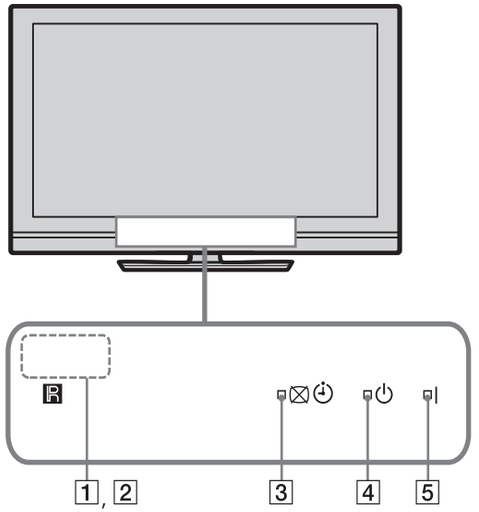
- “Steuerung für HDMI” (BRAVIA Sync) ist nur für Sony-Geräte verfügbar, die mit dem BRAVIA Sync oder BRAVIA Theatre Sync logo versehen oder mit der Steuerung für HDMI kompatibel sind.

22 ⏎/⏎ (Eingangs-wahl/Text anhalten)

- Im Fernsehbetrieb: Drücken Sie die Taste zum Anzeigen der Eingangsliste.
- Im Text Modus: Drücken Sie die Taste, um die aktuelle Seite anzuhalten

23 ⏎ (Bildschirm-Modus)
Drücken Sie die Taste, um das Bildschirmformat abzuändern (28).

? Anzeigeelemente



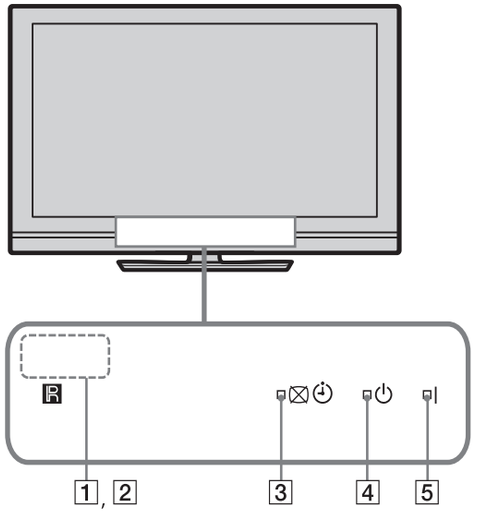
1 Lichtsensor
Legen Sie nichts vor den Sensor, da dies seine Funktionsweise beeinträchtigen könnte (79).

2 Sensor für Signale der Fernbedienung
Empfängt Signale von der Fernbedienung.
Legen Sie nichts vor den Sensor. Der Sensor kann beeinträchtigt werden.

3 ⊠ ⏲ (Bild aus / Timer)

- Leuchtet grün, wenn Sie “Bild aus” (79) wählen.

? Anzeigeelemente



- Leuchtet orange, wenn der Timer eingestellt wurde (32), (78).

4 ⏻ (Standby)
Leuchtet rot, wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Betrieb befindet.

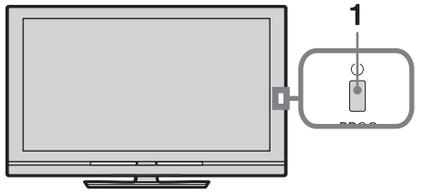
5 I (Ein/Aus)
Leuchtet grün, wenn das Fernsehgerät eingeschaltet ist.

? Zum Bedienungsführer auf dem Fernsehbildschirm

Bedienungsführer
Beispiel: Drücken Sie ⊕ oder ⮌ RETURN (siehe 6 (11) oder 17 (16)).

Der Bedienungsführer gibt Hinweise zur Bedienung des Fernsehgeräts mithilfe der Fernbedienung. Er erscheint am unteren Bildschirmende. Verwenden Sie die in dem Bedienungsführer angegebenen Fernbedienungstasten.

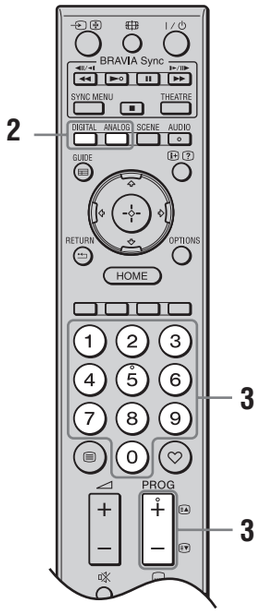
? Fernsehen



1 Drücken Sie ⏻ an dem Fernsehgerät, um dieses anzuschalten.

Wenn sich das Fernsehgerät im Standby-Modus befindet (die ⏻ (Standby-Anzeige) an der Vorderseite des Fernsehgeräts leuchtet rot), drücken Sie auf der Fernbedienung I/⏻ , um das Fernsehgerät einzuschalten.

2 Drücken Sie DIGITAL, wenn Sie in den Digital- oder Satellitenmodus schalten möchten oder ANALOG, um in den Analogmodus zu schalten. Welche Sender verfügbar sind, ist modusabhängig.



3 Wählen Sie mit den Zahlentasten oder mit PROG +/– einen Sender aus.

Zur Wahl einer digitalen Sendung mit dem Digitalen Elektronischen Programmführer (EPG) (31).

Im Digitalmodus

Für kurze Zeit wird ein Informationsfeld eingeblendet. In diesem Feld können folgende Symbole angezeigt werden:

: Radiosender

: Verschlüsselter Dienst bzw. nur für Abonnenten

: Mehrere Audiosprachen verfügbar

: Untertitel verfügbar

: Untertitel für Hörgeschädigte verfügbar

⑱: Empfohlenes Mindestalter für die aktuelle Sendung (von 4 bis 18 Jahren)

: Kindersicherung

Zum Abruf des Text

Drücken Sie im Analogmodus . Jedes Mal, wenn Sie die Taste , drücken, wechselt der Bildschirminhalt. Dabei gilt folgende zyklische Reihenfolge:

Text und Fernsehbild → Text → Kein Text (beenden Sie den Text Service)

Mit den Zahlentasten oder / wählen Sie eine bestimmte Seite.

Um eine Seite anzuhalten, drücken Sie .

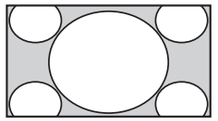
Um verborgene Information anzuzeigen, drücken Sie .

- Sie können auch direkt zu einer Seite gelangen, indem Sie die auf dem Bildschirm angezeigte Seitenzahl wählen. Drücken Sie ⊕ und ⇧/⇩/⇦/⇨ zur Wahl der Seitenzahl und drücken dann ⊕.
- Wenn unten auf der Text Seite vier farbige Elemente erscheinen, ermöglicht dies einen schnellen und einfachen Seitenzugriff (FasText). Drücken Sie hierzu die entsprechende Farbtaste.

So passen Sie das Bildformat manuell an

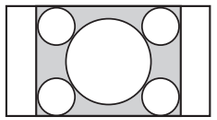
Drücken Sie mehrmals ⇔, um das gewünschte Bildformat auszuwählen.

Smart*



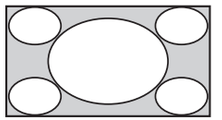
Vergrößert den Zentralbereich des Bildes. Die linken und rechten Ränder des Bildes sind verzerrt, um den Bildschirm im Format 16:9 auszufüllen.

4:3



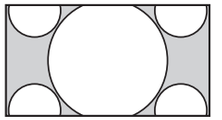
Zeigt das Bild im Format 4:3 in Originalgröße. Seitenstreifen sind sichtbar, um den Bildschirm im Format 16:9 auszufüllen.

Wide



Das Bild im Format 4:3 wird horizontal verzerrt, um den Bildschirm im Format 16:9 auszufüllen.

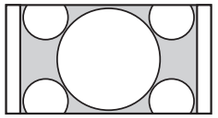
Zoom*



Sendungen im Cinemascope-Format werden mit den richtigen Proportionen angezeigt.

? Fernsehen

14:9*



Bilder im Format 14:9 werden mit den richtigen Proportionen angezeigt. Dadurch sind Seitenstreifen auf dem Bildschirm sichtbar.

* Teile des oberen und unteren Bildrands werden möglicherweise abgeschnitten. Sie können die vertikale Position des Bildes anpassen. Drücken Sie ⇧/⇩, um das Bild nach oben oder unten zu verschieben (um beispielswweise Untertitel zu lesen).

✍

- Wenn Sie “Smart” wählen, werden manche Zeichen und/oder Buchstaben am oberen oder unteren Bildrand nicht angezeigt. In solchen Fällen können Sie die “V. Amplitude” im “Bildschirm einstellen” Menü anpassen (91).

💡

- Wenn “Auto Format” (90) auf “Ein” gestellt wird, wählt das Fernsehgerät automatisch den passendsten Modus für eine Sendung.
- Falls Signalbilder mit 720p, 1080i oder 1080p mit einem schwarzen Randstreifen auf dem Bildschirm angezeigt werden, wählen Sie “Smart” oder “Zoom”, um die Bilder anzupassen.

? Verwenden des Digitalen Elektronischen Programmführers (EPG)

Es ist möglich, dass diese Funktion in manchen Ländern oder Regionen nicht verfügbar ist.

1 Drücken Sie im Digital/Satellitenmodus GUIDE.

2 Gehen Sie wie in der nachfolgenden Tabelle beschrieben, oder auf dem Bildschirm angezeigt vor.

Programm anschauen

Wählen Sie mit ⇧/⇩ das Programm und drücken dann ⊕.

Ausschalten EPG

Drücken Sie ▤ GUIDE.

Ordnen der Programminformation nach Kategorien – KategorieListe

1 Drücken Sie OPTIONS.

2 Wählen Sie "Kategorie" und drücken Sie ⊕.

3 Drücken Sie ⇧/⇩, um eine Kategorie auszuwählen und drücken Sie dann ⊕.

Der Kategorienname (z.B. “Nachrichten”) hat alle zu der gewählten Kategorie gehörenden Sender.

Automatisches Ein- und Umschalten auf eine bestimmte Sendung bei deren Beginn – Erinnerung

1 Wählen Sie mit ⇧/⇩/⇦/⇨ die zukünftige Sendung aus, die angezeigt werden soll und drücken Sie dann i+.

2 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “Erinnerung”, und drücken Sie dann ⊕.

Neben der Programminformation erscheint das Symbol ◷. Die Anzeige ⊠ ◷ an der Vorderseite des Fernsehgeräts leuchtet orange auf.

✍

- Wenn Sie das Fernsehgerät in den Standby-Modus schalten, schaltet es sich selbständig ein, wenn die Sendung beginnt.

Erinnerung löschen – Beende Erinnerung

1 Drücken Sie i+.

2 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “Erinnerungsliste”, und drücken Sie dann ⊕.

3 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Sendung aus, die Sie löschen möchten, und drücken Sie dann i+.

4 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “Beende Erinnerung”, und drücken Sie dann ⊕.

Eine Bestätigungsaufforderung für den Löschvorgang wird eingeblendet.

5 Drücken Sie ⇦/⇨, um “Ja” auszuwählen und drücken dann ⊕.

Ändern Sie die "Videofenster" Eigenschaften

1 Drücken Sie OPTIONS.

2 Wählen Sie "Videofenster", und drücken Sie dann ⊕.

3 Wählen Sie "Folge Cursor" und drücken Sie ⊕. Der Fensterinhalt wird Ihrer Wahl folgen.

? Nutzung der Favoritenliste

Analoge Favoriten

Mit der Funktion Favoriten können Sie Programme aus einer Liste von bis zu 16 der von Ihnen festgelegten Lieblingssender auswählen.

1 Drücken Sie im Analogmodus ♡.

2 Gehen Sie wie in der nachfolgenden Tabelle beschrieben, oder auf dem Bildschirm angezeigt vor.

? Nutzung der Favoritenliste

Anschauen einer Sendung

Drücken Sie ⮌ RETURN.

Ausblenden der Favoritenliste

Drücken Sie ♡.

Einen aktuellen Sender zur Favoritenliste hinzufügen

Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “Zu Favoriten hinzufügen”, und drücken Sie dann ⊕.

Einen Sender aus der Favoritenliste löschen

1 Drücken Sie ⇧/⇩ um “Favoriten bearbeiten” zu wählen und drücken dann ⊕.

Der Bildschirm “Favoriten Einstellung” erscheint.

2 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Sendernummer und drücken Sie dann ⊕.

3 Drücken Sie ⇧/⇩, um – –zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

? Nutzung der Favoritenliste

Digitale Favoriten

Sie können bis zu vier Ihrer Lieblingssenderlisten bestimmen.

1 Drücken Sie im Digitalmodus ♡.

2 Gehen Sie wie in der nachfolgenden Tabelle beschrieben, oder auf dem Bildschirm angezeigt vor.

? Nutzung der Favoritenliste

Ausblenden der Favoritenliste

Drücken Sie ⮌ RETURN.

Hinzufügen oder Löschen von Sendern in einer Favoritenliste

1 Drücken Sie die blaue Taste.

Gehen Sie zu Schritt 2, wenn Sie zum ersten Mal Sender hinzufügen oder Ihre Favoritenliste noch keine Einträge aufweist.

2 Drücken Sie die gelbe Taste, um die zu bearbeitende Favoritenliste auszuwählen.

3 Wählen Sie mit ⇧/⇩/⇦/⇨ den Sender, den Sie hinzufügen oder entfernen möchten, und drücken Sie dann ⊕.

Anschauen einer Sendung

1 Drücken Sie die gelbe Taste, um eine Favoritenliste auszuwählen.

2 Wählen Sie mit ⇧/⇩ den Sender und drücken Sie dann ⊕.

Löschen aller Sender aus einer Favoritenliste

1 Drücken Sie die blaue Taste.

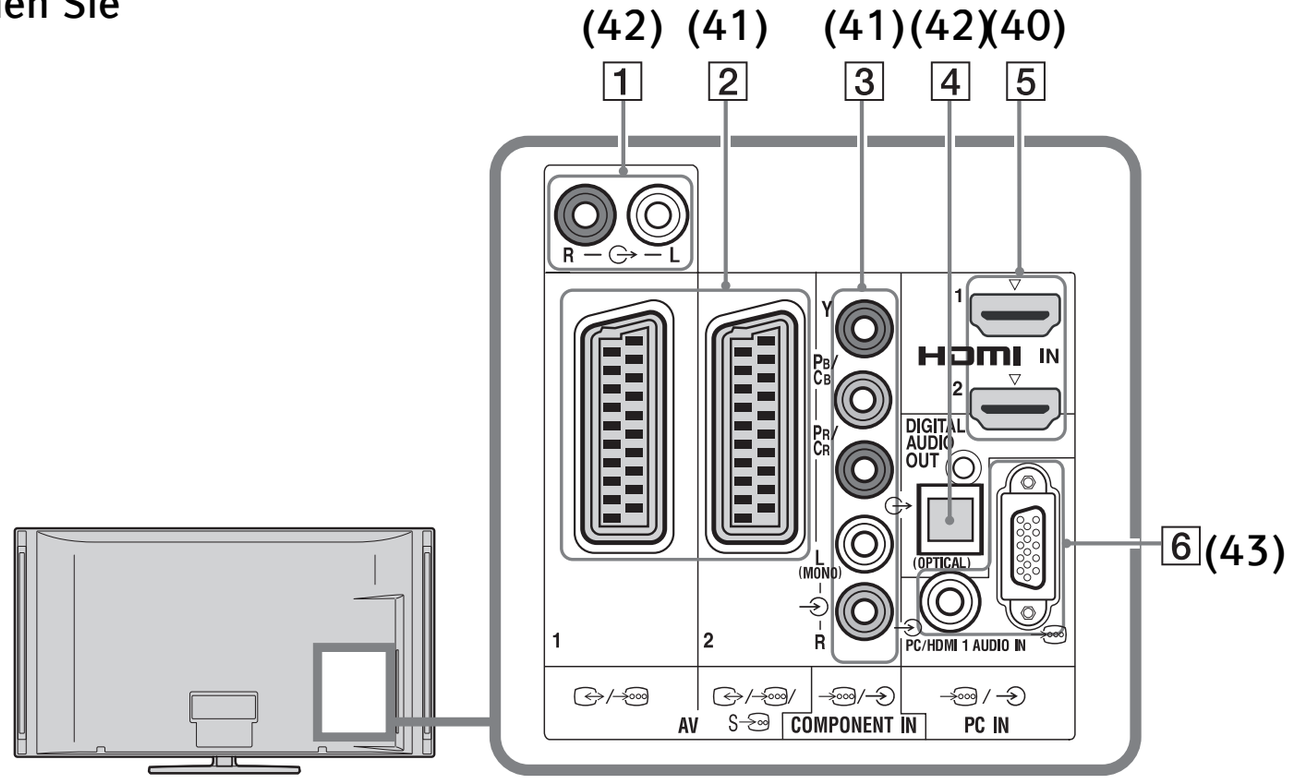
2 Drücken Sie die gelbe Taste, um die zu bearbeitende Favoritenliste auszuwählen.

3 Drücken Sie die blaue Taste.

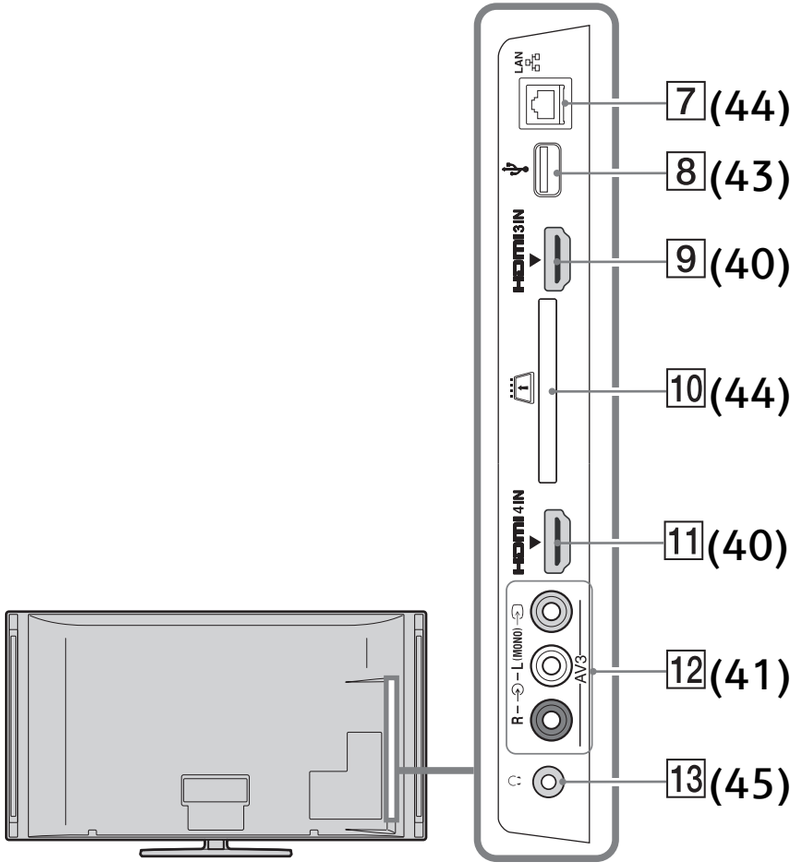
4 Drücken Sie ⇦/⇨, um “Ja” auszuwählen und drücken dann ⊕.

? Anschließen von zusätzlichen Geräten

An das Fernsehgerät können Sie viele verschiedene Geräte anschließen.



? Anschließen von zusätzlichen Geräten



Anschließen von Audio-Video Geräten (Qualitätsordnung, von hoch zu gering)

Anschließen an:

5 (38), 9 (39), 11 (39) HDMI IN 1, 2, 3, oder 4

Anschließen an:

HDMI-Kabel

Digitale Video- und Audiosignale werden von den angeschlossenen Geräten eingespeist.

Zusätzlich, wenn Sie das mit Steuerung für HDMI kompatible Gerät anschliessen, wird die Kommunikation mit dem angeschloßenem Gerät gestützt (100).

Falls das Gerät einen DVI-Anschluss besitzt, schließen Sie es am HDMI IN 1-Eingang an. Verwenden Sie dazu einen DVI-HDMI-Adapter (wird nicht mitgeliefert) und verbinden Sie die Audioausgänge des Geräts mit dem HDMI IN 1 Audioeingang.

✍

- Verwenden Sie nur zugelassene HDMI-Kabel mit dem HDMI-Logo. Es wird empfohlen, ein HDMI-Kabel von Sony zu verwenden (High Speed Typ).
- Vergewissern Sie sich beim Anschließen eines mit Steuerung für HDMI kompatiblen Audiosystems, dass dieses auch mit dem DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Anschluss verbunden wird.

? Anschließen von zusätzlichen Geräten

Anschließen an:

3 (38) /COMPONENT IN

Anschließen an:

Komponenten-Videokabel, Audiokabel

Anschließen an:

2 (38) /AV1, /S AV2

Anschließen an:

SCART-Kabel

Wenn Sie einen analogen Dekoder anschließen, überträgt der Tuner des Fernsehgeräts verschlüsselte Signale an den Dekoder, die vom Dekoder vor der Weitergabe entschlüsselt werden.

Anschließen an:

12 (39) AV3, und AV3

Anschließen an:

Komposit-Videokabel

Beim Anschließen einer Mono-Anlage, schließen Sie diese an den AV3 L- Anschluss an.

? Anschließen von zusätzlichen Geräten

Anschließen von Audio/tragbaren Geräten

Anschließen an:

1 (38) ⊶

Anschließen an:

Audiokabel

Sie können den Ton vom Fernsehgerät über die angeschlossene HiFi-Audioanlage wiedergeben.

Anschließen an:

4 (38) DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)

Anschließen an:

Optisches Audiokabel

Sie können den TV-Ton über den Digitaleingang des angeschlossenen Home-Theatre-Systems hören.

? Anschließen von zusätzlichen Geräten

Anschließen an:

8 (39) USB

Anschließen an:

USB-Kabel

Sie können auf Sony Digital Still Cameras oder auf Camcordern gespeicherte Foto/Musik/Videodateien genießen (49).

Anschließen von weiteren Geräten

Anschließen an:

6 (38) /PC IN

Anschließen an:

PC-Kabel mit Ferrit-Ringkernen, Audiokabel

Das verwendete PC-Kabel sollte Ferrit-Ringkerne zur Abschirmung besitzen, wie z. B. der “Connector, D-Sub 15” (Art-Nr. 1-793-504-11, erhältlich beim Sony-Kundendienst) oder vergleichbare Ausführungen.

Anschließen an:

7 (39) LAN

Anschließen an:

LAN-Kabel

Sie können auf DLNA-kompatiblen Geräten gespeicherte Inhalte über ein Netzwerk genießen (61).

Anschließen an:

10 (39) CAM (Zugangskontrollmodul)

Bietet Zugang zu Pay-TV-Diensten. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres CAM.

Um das CAM zu benutzen, entfernen Sie die Blindkarte aus dem CAM-Schacht, schalten Sie dann das Fernsehgerät aus, und führen Sie Ihre CAM-Karte in den Schacht ein. Wenn Sie das CAM nicht benutzen, empfehlen wir, die Blindkarte im CAM-Schacht stecken zu lassen.

- Führen Sie die Smart Card nicht direkt in den CAM-Schacht (Zugangskontrollmodul) ein. Die Karte muss in ein Zugangskontrollmodul

eingesetzt werden, das bei Ihrem zugelassenen Händler erhältlich ist.

✍

- CAM steht nicht in allen Ländern/Gebieten zur Verfügung. Erkundigen Sie sich bei Ihrem autorisierten Händler.

Anschließen an:

13 (39)🎧 Kopfhörer

Sie können den Ton vom Fernsehgerät über die Kopfhörer empfangen.

? Anzeigen eines Bildes, das von einem angeschlossenen Gerät kommt

Schalten Sie das angeschlossene Gerät ein und gehen Sie dann wie folgt vor.

1 Drücken Sie ⊡.

2 Wählen Sie die gewünschte Signalquelle mit ⇧/⇩ aus, und drücken Sie dann ⊕.

Wenn es sich um ein Gerät handelt, das über ein voll belegtes 21-adriges Scart-Kabel angeschlossen ist

Starten Sie an dem angeschlossenen Gerät die Wiedergabe.

Das Bild von dem angeschlossenen Gerät wird auf dem Bildschirm angezeigt.

? Anzeigen eines Bildes, das von einem angeschlossenen Gerät kommt

Wenn es sich um einen automatisch abgestimmten Videorecorder handelt

Wählen Sie im Analogmodus mit PROG +/– oder mit den Zahlentasten den Videokanal aus.

Zum gleichzeitigen Ansehen zweier Bilder

– PAP (Bild und Bild)

Sie können auf dem Bildschirm zwei Bilder gleichzeitig sehen (Externer Eingang und Fernsehprogramm).

✍

- Diese Funktion ist für einen PC-Eingang nicht verfügbar.

1 Drücken Sie OPTIONS.

2 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “PIP/PAP”, und drücken Sie dann ⊕.

3 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “PAP”, und drücken Sie dann ⊕.

Das Bild des angeschlossenen Geräts wird links, das Fernsehprogramm rechts angezeigt.

4 Wählen Sie mit den Zahlentasten oder mit PROG +/– den Sender aus.

Um zum Einzelbild-Modus zurückzukehren

Drücken Sie ⮌ RETURN.

? Anzeigen eines Bildes, das von einem angeschlossenen Gerät kommt

Zum gleichzeitigen Ansehen zweier Bilder

– PIP (Bild in Bild)

Sie können auf dem Bildschirm zwei Bilder gleichzeitig sehen (Externer Eingang und Fernsehprogramm).

1 Drücken Sie OPTIONS.

2 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “PIP/PAP”, und drücken Sie dann ⊕.

3 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “PIP”, und drücken Sie dann ⊕.

Das Bild des angeschlossenen PCs wird in voller Größe angezeigt, während das Fernsehprogramm auf dem kleinen Bildschirm erscheint.

Sie können mit ⇧/⇩ die Position des Fernsehprogramms verändern.

4 Wählen Sie mit den Zahlentasten oder mit PROG +/– einen Sender aus.

Um zum Einzelbild-Modus zurückzukehren

Drücken Sie ⮌ RETURN.

- Sie können das hörbare Bild mit ⇦/⇨ wechseln.

? Foto/Musik/Video-Wiedergabe über USB

Sie können auf Sony Digital Still Cameras oder auf Camcordern gespeicherte Foto/Musik/Videodateien über ein USB-Kabel oder USB-Speichergeräte auf Ihrem Fernsehgerät genießen.

1 Schließen Sie eine unterstützte USB-Einheit an das Fernsehgerät an.

2 Drücken Sie HOME.

3 Drücken Sie ⇦/⇨, um “Foto”, “Musik”, oder “Video” zu wählen.

4 Wählen Sie mit ⇧/⇩ eine USB-Einheit und drücken dann ⊕.

Die Datei oder Verzeichnisliste erscheint.

Zum Anzeigen einer Vorschauliste drücken sie die gelbe Taste, während die Liste angezeigt wird.

5 Wählen Sie mit ⇧/⇩ eine Datei oder ein Verzeichnis und drücken dann ⊕.

Wenn Sie ein Verzeichnis wählen, wählen Sie eine Datei und drücken dann ⊕.

Wiedergabe beginnt.

? Foto/Musik/Video-Wiedergabe über USB

Fotowiedergabe Autostart

Wenn das Fernsehgerät eingeschaltet ist und eine Digital Still Camara oder ein anderes, Foto speichernde Gerät an den USB-Anschluss angeschlossen und eingeschaltet wird, dann startet das Fernsehgerät automatisch mit der Fotowiedergabe (97).

✍

- Achten Sie bitte, während das Fernsehgerät auf die Daten der USB-Einheit zugreift, auf Folgendes:
  - Schalten Sie das Fernsehgerät oder die angeschlossene USB-Einheit nicht aus.
  - Trennen Sie nicht die Verbindung des USB-Kabels.
  - Enfernen Sie nicht die USB-Einheit.

  Die Daten auf der USB-Einheit können beschädigt sein.
- Sony übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verluste von Daten eines Aufnahmemediums, die auf Fehlfunktionen angeschlossener Geräte oder des Fernsehgeräts zurückzuführen sind.
- Wiedergeben startet nicht automatisch, wenn das Fernsehgerät eingeschaltet ist, nachdem eine Digital Still Camara oder ein anderes Gerät an den USB-Anschluss angeschlossen wird.
- Sie können die Hintergrundmusik, die während einer Diashow mit 📷 Foto gespielt werden soll, registrieren, indem Sie OPTIONS drücken, dann “Zu Diashow hinzufügen” wählen, während Sie die Musik abspielen.

? Foto/Musik/Video-Wiedergabe über USB

- USB-Wiedergabe eignet sich für folgende Fotodateiformate:
  - JPEG (JPEG- Formatdateien mit der Extension ".jpg" und DCF 2.0 oder Exif 2.21,entsprechend)
  - RAW (ARW/ARW 2.0 Formatdateien mit der Extension ".arw". Nur zur Voransicht.)
- USB-Wiedergabe eignet sich für folgende Musikdateiformate:
  - MP3 (Dateien mit der Extension ".mp3" ohne urheberechtlichen Schutz)
- USB-Wiedergabe eigenet sich für folgende Videodateiformate:
  - MPEG1 (Dateien mit der Extension ".mpg")
- Fotowiedergabe Autostart funktioniert nur für Foto-Dateien, die sich im neusten Sony Digital Still Camera-Ordner (DCF-konformer "DCIM"-Ordner mit der höchsten Nummer) befinden.
- Wenn bestimmte Digital Still Cameras (beispielsweise solche mit internem Speicher) angeschlossen werden, kann es vorkommen, dass die Wiedergabe nicht automatisch startet.
- Die Dateiennamen und Verzeichnisnamen eignen sich nur für Englisch.
- Wenn Sie eine Sony Digital Still Camera anschließen, stellen Sie den USB-Anschlussmodus der Kamera auf Auto oder "Massenspeicher". Nähere Informationen zum USB-Anschlussmodus finden Sie in der für Ihre

Digitalkamera mitgelieferten Bedienungsanleitung

- Aktualisierte Informationen zu kompatiblen USB-Geräten finden Sie auf der unten angezeigten Webseite.
  http://support.sony-europe.com/TV/compatibility/
- Verwenden Sie ein den USB-Massenspeicher-Standards konformes USB-Speichergerät.

Fotoanzeige

— Abschalttimer

Sie können ein Foto für eine ausgewählte Zeitspanne auf dem Bildschirm anzeigen. Nach Abaluf dieser Zeitspanne schaltet sich das Fernsehgerät automatisch in den Standby-Betrieb.

1 Wählen Sie ein Foto.

Sie können ein Foto aus der angeschlossenen USB-Einheit oder einem voreingestellten Bilderverzeichnis auswählen. Näheres zur Fotoauswahl (49).

2 Drücken Sie OPTIONS, während das gewählte Foto gezeigt wird, drücken dann ⇧/⇩ zum Auswählen von “Dauer” und drücken ⊕.

3 Drücken Sie wiederholt auf ⮌ RETURN, um zum Home-Menü zurückzukehren.

4 Drücken Sie ⇦/⇨, um “Foto” zu wählen, wählen “Abschalttimer” und drücken ⊕.

Das Fernsehgerät schaltet in den Abschalttimer-Modus und das gewählte Foto erscheint auf dem Bildschirm.

Festlegung der Anzeigedauer eines Fotos

Drücken Sie OPTIONS, wählen dann “Dauer” und drücken ⊕. Legen Sie dann die Dauer fest und drücken ⊕.

Der Zähler erscheint auf dem Bildschirm.

Für die Rückkehr zu XMB™

Drücken Sie ⮌ RETURN.

✍

- Wird ein Foto von einer USB-Einheit ausgewählt, muss diese an das Fernsehgerät angeschlossen bleiben.
- Ist die Funktion “Abschalttimer” aktiviert, schaltet sich das Fernsehgerät automatisch in den Standby-Betrieb.

Fotoanzeige mit Standort auf der Abbildung

Wenn eine Digital Still Camera mit GPS-Funktion verwendet wird, ist es bei Aufnahme von Längengrad und Breitengrad möglich, das Foto mit der Karte des Ortes, an dem das Foto aufgenommen wurde zu zeigen. Da die Karteninformation von einem Internet Online Kartenservice heruntergeladen wird, ist eine Netzverbindung notwendig und das Fernsehgerät muss an das Netzwerk angeschlossen sein. (61).

1 Wählen Sie ein Foto (49).

2 Drücken Sie auf die grünen/roten Tasten um die Karte heran-oder wegzuzoomen.

Sie können die Anzeigeposition der Karte auf dem Fernsehbildschirm ändern, indem Sie wiederholt die blaue Taste drücken.

✍

- Da der Internet Online Kartenservice von einem Drittanbieter angeboten wird, kann der Service ohne vorherige Benachrichtigung des Benutzers abgeändert oder beendet werden.
- Die auf der Karte angezeigte Position ist von der benutzen Digital Still Camera abhängig.
- Nur eine grossformatige Karte, die nicht heran- oder weggezoomt werden kann wird gezeigt, wenn das Fernsehgerät nicht an das Internet angeschlossen ist oder der Internet Online Kartenservice beendet ist.

💡

- Eine Karte kann gezeigt werden, falls die Exif-Daten eines Fotos Datumsangaben enthalten, sowie wenn die dazugehörige Längen-und Breitengradinformation (“Log-Dateien”) mit einer Sony GPS-Einheit aufgenommen wurden. Befolgen Sie den unten beschriebenen Ablauf.

  1 Schließen Sie die GPS-Einheit an den USB-Anschluss an.

  2 Drücken Sie HOME.

  3 Drücken Sie ⇦/⇨, um “Foto” zu wählen.

  4 Drücken Sie ⇧/⇩, um die GPS-Einheit zu wählen, und drücken dann ⊕.

5 Wählen Sie folgende Elemente mit ⇧/⇩, und stellen Sie dann mit ⇦/⇨ ein.

- Zeitzone
- Sommerzeit

6 Wählen Sie “OK”, drücken Sie anschließend ⊕.

GPS-Protokolldateien sind geladen.

7 Trennen Sie die GPS-Einheit ab und schließen Sie das Gerät an, in dem das Foto gespeichert ist.

8 Wählen Sie ein Foto (49).

9 Drücken Sie auf die grünen/roten Tasten um die Karte heran-oder wegzuzoomen.

? Nutzung des BRAVIA Sync mit Steuerung für HDMI

Die Funktion Steuerung für HDMI ermöglicht durch HDMI CEC (Consumer Electronics Control) die Kommunikation zwischen dem Fernsehgerät und den angeschlossenen, mit dieser Funktion kompatiblen Geräten.

Wenn Sie beispielsweise ein mit Steuerung für HDMI kompatibles Sony-Gerät (mit HDMI-Kabeln) anschließen, können Sie beide Geräte gemeinsam steuern.

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät korrekt angeschlossen ist und nehmen Sie die notwendigen Einstellungen vor.

Steuerung für HDMI

- Schaltet angeschlossene Geräte automatisch aus, wenn Sie das Fernsehgerät mit der Fernbedienung in den Standby-Modus schalten.
- Schaltet das Fernsehgerät automatisch ein und auf den Eingangskanal des angeschlossenen Gerätes, wenn sich das Gerät in Betrieb setzt.
- Wenn Sie, während das Fernsehgerät eingeschaltet ist, ein angeschlossenes Audiosystem einschalten, wechselt der Tonausgang von den TV-Lautsprechern auf das Audiosystem.
- Stellt die Lautstärke (◿ +/-)eines angeschlossenen Audiosystems ein und schaltet dieses stumm (🔇).

? Nutzung des BRAVIA Sync mit Steuerung für HDMI

• Um angeschlossene, mit dem BRAVIA Sync- Logo versehene Sony-Geräte über die Fernbedienung zu steuern, drücken Sie:

- ◀◀/►/❚❚/▶▶/■, um angeschlossene Geräte direkt zu bedienen.
- SYNC MENU, um das Menü des angeschlossenen HDMI-Geräts auf dem Bildschirm anzuzeigen.

  Nach Anzeigen des Menüs können Sie diese mit ⇧/⇩/⇦/⇨, ⊕ Farbtasten und ⮌ RETURN bedienen.
- OPTIONS um “Gerätesteuerung” anzuzeigen und dann Optionen in “Optionen” und “Inhaltsliste” zur Bedienung des Gerätes auszuwählen.
- Die verfügbaren Steuerkommandos finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.

• Wenn “Steuerung für HDMI” des Fernsehgeräts auf “Ein”eingestellt ist, wird “Steuerung für HDMI” des angeschlossenen Geräts automatisch auf “Ein” umgestellt.

Anschließen von kompatiblen Geräten Steuerung für HDMI

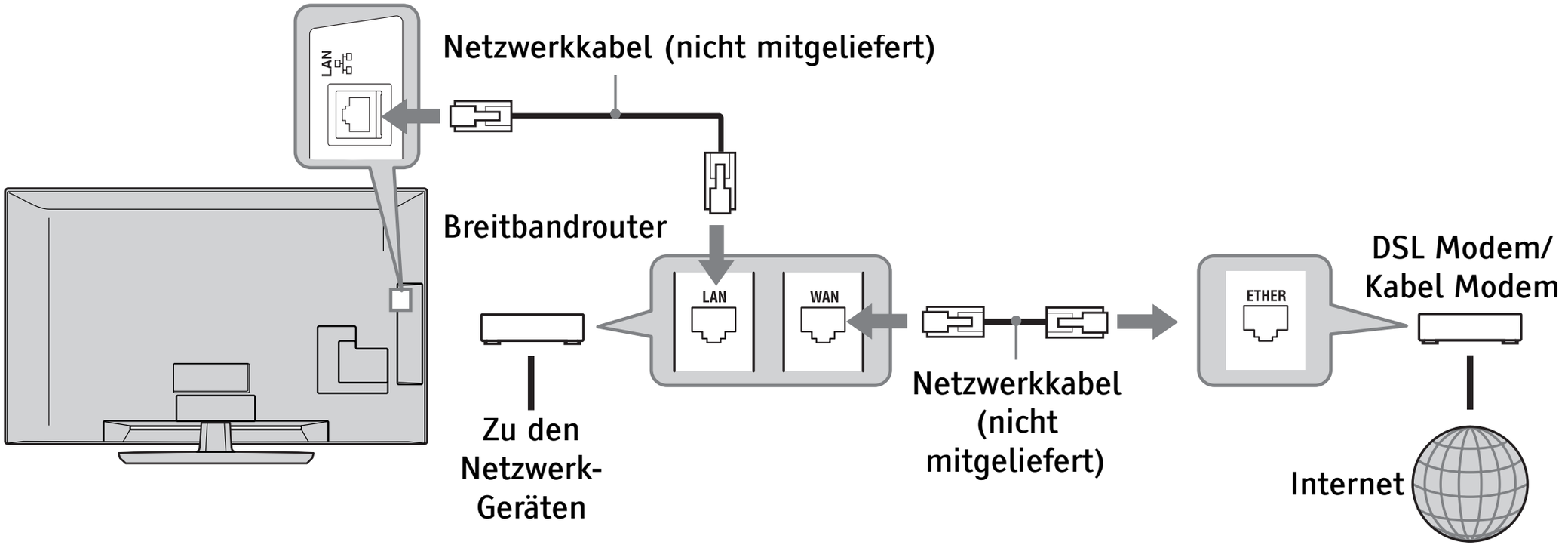
Schließen Sie das kompatible Gerät mit einem HDMI-Kabel an das Fernsehgerät an. Vergewissern Sie sich beim Anschliessen eines Audiosystems auch, dass die DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)-Stecker an Fernsehgerät und Audiosystem mit einem optischen Audiokabel verbunden sind (38).

? Nutzung des BRAVIA Sync mit Steuerung für HDMI

Steuerung für Steuerung für HDMI einstellen

Die Einstellungen für die Steuerung für HDMI müssen sowohl am Fernsehgerät als auch am angeschlossenen Gerät vorgenommen werden. Siehe “HDMI-Grundeinstellungen” (100) für die am Fernsehgerät vorzunehmenden Einstellungen. Konsultieren Sie, um sich über die Einstellungen des angeschlossenen Geräts zu informieren, dessen Bedienungsanleitung.

? Anschluss an das Netzwerk



? Anschluss an das Netzwerk

Mit diesem Fernsehgerät können Sie auf DLNA-kompatiblen Geräten gespeicherte Inhalte über ein Home-Netzwerk genießen.

Geräte, in denen Inhalte, wie Foto/Musik/Videodateien gespeichert und bereitgestellt werden, heißen “Server”. Das Fernsehgerät empfängt die Foto/Musik/Videodateien über das Neztwerk vom Server und Sie können diese sogar in anderen Räumen im Fernsehen genießen.

Um das Home-Netzwerk genießen zu können, ist ein DLNA-kompatibles Gerät (VAIO, Cyber-shot, etc.) als Server nötig.

Sie können zusätzlich, wenn Sie Ihr Fernsehgerät an das Internet anschließen, ein Foto mit Standortangabe auf der Karte genießen (54) oder “AppliCast“ genießen während ein Fernsehprogramm gesehen wird (62).

✍

- Sie müssen einen Vertrag mit einem Internetanbieter abschließen, um Anschluss an das Internet zu haben.

Während Sie fernsehen, können Sie mithilfe der Widgets (Mini-Anwendungen) am Bildschirmrand eine Auswahl an Informationen anzeigen.

Viele Widgets rufen Informationen aus dem Internet ab.

Nutzung der Widgets

Widgets können über das Home Menü ausgewählt und angezeigt werden. Während der Widget angezeigt wird, können Sie ihn zu Ihrer Widgetliste hinzufügen, sodass er registriert wird, um beim nächsten Start von “AppliCast” automatisch angezeigt zu werden. Einige Widgets ermöglichen Ihnen, die Einstellungen zu speichern, mit denen Sie die gewünschte Information abrufen können.

1 Drücken Sie HOME.

2 Drücken Sie ⇦/⇨, um “Netzwerk“ zu wählen.

3 Drücken Sie ⇧/⇩, um den gewünschten Widget anzuzeigen oder wählen Sie einfach das “AppliCast“ Symbol, um Ihre bevorzugte Widgetliste anzuzeigen.

4 Befolgen Sie die Anweisungen des Widgets.

Um zum Einzelbild-Modus zurückzukehren

Drücken Sie ⮌ RETURN.

Um Widgets in AppliCast hinzuzufügen oder zu entfernen

Sie können die Widgetliste ergänzen oder kürzen.

Vom Widget:

5 Während Sie den Widget anzeigen, drücken Sie OPTIONS.

6 Wählen Sie “Zu AppliCast hinzufügen“ oder “Aus AppliCast entfernen“.
Bis zu 30 Widgets können in “AppliCast” registriert werden.

Vom “Netzwerk“ im Home Menu.

7 Befolgen Sie die oben angegebenen SCHRITTE1-2.

8 Drücken Sie ⇧/⇩, um den gewünschten Widget auszuwählen und drücken dann OPTIONS.

9 Befolgen Sie SCHRITT6.

- Es gibt schon drei Widgets im Gerät, die keinen Internetanschluß benötigen. Es handelt sich um “Nutzung von AppliCast“, “Analoguhr“ und “Kalender“.
- Auf einem an BRAVIA angeschlossenen USB-Speichergerät gespeicherte AppliCast Widgets. Die Widget Symbole sollten unter dem USB Symbol bei “Netzwerk“ im Home Menu erscheinen.

- Solange eine Internetverbindung besteht, werden MAC-Adresse und IP-Adresse automatisch vom Fernsehgerät an die Server übertragen.
Die Server werden von Sony kontrolliert und MAC-Adressen werden nie an von Dritten kontrollierte Server übertragen.

? Genießen des AppliCast

- Wigets können ohne vorherige Benachrichtigung des Benutzers abgeändert oder beendet werden.

? Genießen der Foto/Musik/Video -Dateien über das Netzwerk

Sie können Foto/Musik/Videodateien einfach auf dem Server genießen, indem Sie ein Symbol auf dem Home-Menü Ihres Fernsehgeräts wählen.

1 Drücken Sie HOME.

2 Drücken Sie ⇦/⇨, um “Foto”, “Musik”, oder “Video” zu wählen.

3 Wählen Sie ⇧/⇩ einen Server und drücken dann ⊕.

Die Datei oder Verzeichnisliste erscheint.

Zum Anzeigen der Vorschauliste drücken sie die gelbe Taste, während die Liste angezeigt wird.

Wenn der Server nicht gefunden wird

Siehe “Überprüfen der Netzwerkverbindung” (69) und “Anpassen der Server-Anzeigeeinstellungen” (71).

4 Wählen Sie mit ⇧/⇩ eine Datei oder ein Verzeichnis und drücken dann ⊕.

Wenn Sie ein Verzeichnis wählen, wählen Sie eine Datei und drücken dann ⊕. Wiedergabe beginnt.

- Eine Karte kann mit einem Foto gezeigt werden, falls die Längen-und Breitengradinformation in den Exif-Daten des Fotos gespeichert wurden (54).

? Genießen der Foto/Musik/Video -Dateien über das Netzwerk

✍

- Je nach Netzwerk-Einheit kann es nötig sein, das Fernsehgerät mit der Netzwerk-Einheit zu registrieren.
- Bei Verwendung von Foto kann die Bildqualität grobkörnig erscheinen, da die Bilder je nach Datei vergrössert sein können. Abhängig von Bildgrösse und Seitenverhältnis kann es sein, dass die Bilder nicht den gesamten Bildschirm ausfüllen.
- Bei einigen Fotodateien kann es einige Zeit dauern bis sie mit Foto angezeigt werden.
- Um Dateien aus einem Netzwerk-Gerät abspielen zu können, müssen diese einem der folgenden Dateiformaten entsprechen.

- Standbilder: JPEG-Format
- Musik MP3-Format oder lineares PCM-Format
- Video: Folgende Dateienformate sind auf dem Server gespeichert: AVCHD, HDV, MPEG2-PS (die in manchen Fällen nicht abgespielt werden können)

Je nach Netzwerk-Gerät kann das Dateiformat vor der Übertragung umgewandelt werden. In diesen Fällen wird das aus der Umwandlung resultierende Format zum Abspielen verwendet. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des verwendeten Netzwerk-Geräts.

Es kann vorkommen, dass sogar Dateien, die den oben aufgeführten Formaten entsprechen, in manchen Fällen nicht abgespielt werden können.

? Genießen der Foto/Musik/Video -Dateien über das Netzwerk

- Die Dateiennamen und Verzeichnisnamen eignen sich nur für Englisch.

Genießen von Fotos, Musik und Videos auf dem Fernsehbildschirm durch das Bedienen von Geräten

– Renderer

Renderer ist eine Funktion zum Abspielen auf dem Fernsehgerät von in einem Netzwerkgerät (Digital Still Cameras, Handys, etc.) gespeicherten Foto-Musik-und Videodateien. Dies geschieht durch das Bedienen des dazugehörigen Steuergeräts. Zur Nutzung dieser Funktion ist ein Renderer-kompatibles Gerät, wie eine Digital Still Camera oder ein Handy als Steuerung erforderlich. Weiteres entnehmen Sie der mit dem Steuerungsgerät gelieferten Bedienungsanleitung.

1 Falls notwendig, “Renderer-Funktion”, “Renderer-Zugriffskontrolle” und “Renderer-Einstellungen” in “Netzwerkeinstellungen” einstellen (116).

2 Spielen Sie die gewählte Datei mithilfe der Steuerung auf dem Fernsehgerät ab.

Die Datei wird über das angeschlossene Netzwerk auf dem Fernsehgerät gespielt.

Verwenden Sie die Steuerung oder die Fernbedienung des Fernsehgeräts zur Handhabung während der Wiedergabe.

? Genießen der Foto/Musik/Video -Dateien über das Netzwerk

✍

- Sie können die Hintergrundmusik, die während einer Diashow gespielt werden soll mit 📷 Foto registrieren. Während der Wiedergabe der Musik drücken Sie OPTIONS, und wählen dann “Zu Diashow hinzufügen”.

? Überprüfen der Netzwerkverbindung

Geben Sie die entsprechenden (alphanumerischen) Werte Ihres Routers ein. Die einzustellenden Elemente können voneinander abweichen, je nach Internetanbieter oder Router. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Internetanbieters oder des Routers.

1 Drücken Sie HOME.

2 Drücken Sie ⇦ um “Einstellungen” zu wählen.

3 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “Netzwerkeinstellungen”, und drücken Sie dann ⊕.

4 Wählen Sie “Netzwerk”, drücken Sie anschließend ⊕.

5 Wählen Sie “IP-Adresseinstellungen”, drücken Sie anschließend ⊕.

6 Wählen Sie ein Element und drücken ⊕.

Wenn Sie “DHCP (DNS automatisch)” wählen

Gehen Sie zu Schritt 7.

Wenn Sie “DHCP (DNS manuell)” wählen

Stellen Sie “Primärer DNS”/“Sekundärer DNS” mit ⇧/⇩/⇨ und den Zahlentasten ein.

Wenn Sie “Manuell” wählen

Stellen Sie die folgenden Elemente mit ⇧/⇩/⇨ und den Zahlentasten ein.

- IP-Adresse
- Teilnetzmaske

- Standard-Gateway
- Primärer DNS/Sekundärer DNS

Falls Ihr Internetdienstanbieter eine spezifische Proxy Server Einstellung hat

drücken Sie OPTIONS, und drücken dann ⇧/⇩ um “Proxy-Grundeinstellung” auszuwählen und drücken dann ⊕. Geben Sie dann die Einstellungen ein.

7 Drücken Sie ⊕.

8 Drücken Sie ⇨ um “Test” auszuwählen und drücken dann ⊕.

9 Drücken Sie ⇦/⇨ , um “Ja” auszuwählen und drücken dann ⊕.

Die Netzwerkdiagnose beginnt.

Wenn die Nachricht “Verbindung erfolgreich.” erscheint, drücken Sie zum Beenden wiederholt ⮌ RETURN repeatedly to exit.

- Falls “Verbindung erfolgreich.” nicht erscheint, siehe “Störungsbehebung” (122).

? Anpassen der Server-Anzeigeeinstellungen

Sie können Home-Netzwerkanbieter auswählen, die auf dem Home-Menü angezeigt werden.

Bis zu 10 Server können automatisch auf dem Home-Menü angezeigt werden.

1 Stellen Sie den Server für Verbindungen vom Fernsehgerät ein.

Einzelheiten zu den Einstellungen des Servers, entnehmen Sie bitte den mit dem Server gelieferten Bedienungsanleitungen.

2 Drücken Sie HOME.

3 Drücken Sie ⇦/⇨ , um “Einstellungen” zu wählen.

4 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “Netzwerkeinstellungen”, und drücken Sie dann ⊕.

5 Wählen Sie “Server-Anzeigeeinstellungen”, und drücken Sie anschließend ⊕.

6 Wählen Sie den Server, den Sie auf der Anzeige des Home-Menüs möchten, und drücken dann ⊕.

7 Wählen Sie “Ja”, drücken Sie anschließend ⊕.

Wenn Sie keinen Anschluss an Ihr hauseigenes Netzwerk bekommen

Das Fernsehgerät kann überprüfen, ob der Server richtig erkannt wird.

1 Drücken Sie HOME.

2 Drücken Sie ⇦/⇨, um “Einstellungen” zu wählen.

? Anpassen der Server-Anzeigeeinstellungen

3 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “Netzwerkeinstellungen”, und drücken Sie dann ⊕.

4 Wählen Sie “Serverdiagnose”, drücken Sie anschließend ⊕.

5 Wählen Sie “Ja”, drücken Sie anschließend ⊕.

Die Serverdiagnose beginnt.

Sobald die Serverdiagnose abgeschlossen ist, erscheint eine Diagnoseliste.

6 Wählen Sie den Server, den Sie bestätigen möchten und drücken dann ⊕.

Die Diagnoseergebnisse des gewählten Servers erscheinen.

Falls die Diagnoseergebnisse einen Fehler anzeigen, schlagen Sie die möglichen Gründe und Ihre Behebung nach und überprüfen Sie die Verbindungen und Einstellungen.

Näheres dazu, siehe “Störungsbehebung” (122).

? Anleitung für das TV-Home-Menü auf XMB™

Die XMB™ (XrossMediaBar) ist ein Menü für BRAVIA -Funktionen und -Signalquellen, die auf dem Fernsehbildschirm angezeigt werden. Mit der XMB™ werden an Ihrem BRAVIA-Fernsehgerät auf einfache Weise Programme ausgewählt und Einstellungen vorgenommen.

1 Drücken Sie HOME, um die XMB™ aufzurufen.

2 Drücken Sie ⇦/⇨ , zur Auswahl der Kategorie.

Einstellungen

Sie können erweiterte Einstellungen und Anpassungen vornehmen (76).

Foto

Sie können Fotodateien über USB-Geräte oder das Netzwerk genießen (49) (65).

Musik

Sie können Musikdateien über USB-Geräte oder das Netzwerk genießen (49) (65).

Video

Sie können Videodateien über USB-Geräte oder das Netzwerk genießen (49) (65).

Digital

Sie können einen digitalen Kanal, die digitale Favoritenliste (36) und den Digitalen Elektronischen Programmführer EPG wählen (31).

Satellit

Sie können einen Satellitenkanal wählen.

Analog

Sie können einen analogen Kanal oder die analoge Favoritenliste (34) wählen.

Um die Liste der analogen Kanäle auszublenden, stellen Sie “Anzeige Programmliste” auf “Aus” (103) ein.

Externe Eingänge

Sie können an das Fernsehgerät angeschlossene Geräte wählen.

Um einer externen Signalquelle einen Namen zuzuweisen, siehe “AV-Einstellungen” (97).

Netzwerk

Sie können “AppliCast” (62) genießen.

3 Wählen Sie mit ⇧/⇩ das gewünschte Element und drücken Sie dann ⊕.

4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

5 Drücken Sie HOME, um diesen Modus zu beenden.

- Die einstellbaren Optionen können je nach Situation variieren.
- Nicht verfügbare Optionen sind entweder ausgegraut oder werden nicht angezeigt.

? Systemaktualisierung

Sie können das TV-System mithilfe des USB-Speichers aktualisieren. Rufen Sie Information von der unten angeführten Webseite ab.

http://support.sony-europe.com/TV/

? BRAVIA Tips

Einführung in den Genuss des Fernsehgeräts (außer für KDL-52V58xx, 46V58xx, 40V58xx, 37V58xx, 32V58xx).

Abschalttimer

Stellt das Fernsehgerät ein, damit dieses nach einer bestimmten Zeit automatisch in den Standby-Betrieb schaltet.

Wenn der Abschalttimer aktiviert ist, leuchtet die Timeranzeige an der Vorderseite des Fernsehgeräts orange.

- Wenn Sie das Fernsehgerät aus- und wieder einschalten, wird der “Abschalttimer” auf “Aus” zurückgesetzt.

Einschalttimer

Stellt den Timer ein zum automatischen Einschalten des Fernsehgeräts aus dem Standby-Betrieb.

Autom. Uhr-Aktualisierung

Schaltet in den Digital-Modus und ruft die Zeit ab.

? Öko

Normwerte

Setzt alle “Öko” Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

Energie sparen

Reduziert den Energieverbrauch des Fernsehgeräts durch anpassen der Hintergrundbeleuchtung.

Wenn “Bild aus”, gewählt wurde, wird das Bild ausgeschaltet und die Anzeige ⊠ Bild aus an der Vorderseite des Fernsehgeräts leuchtet grün. Der Ton bleibt unverändert.

TV-Standby nach Nichtbenutzung

Schaltet das Fernsehgerät aus, nachdem es für eine voreingestellte Zeit inaktiv war.

PC Energieverwaltung

Schaltet das Fernsehgerät in den Standby-Betrieb, wenn im Fernsehgerät über den PC-Eingang 30 Sekunden lang kein Signal empfangen wird.

Lichtsensor

Optimiert automatisch die Bildeinstellungen je nach den Lichtverhältnissen im Raum.

✍

- Legen Sie nichts vor den Sensor, da dies seine Funktionsweise beeinträchtigen könnte. Überprüfen Sie die Sensorposition (21).

? Bild

Eingangswahl

Erlaubt Ihnen auszusuchen, ob Sie die Standardeinstellungen oder individuell angepasste Einstellungen für den von Ihnen gegenwärtig angeschauten Eingang verwenden möchten.

- Allgemein: Übernimmt die Standardeinstellungen für alle Eingänge, in denen “Eingangswahl” auf “Allgemein” festgelegt ist.
- Name des gegenwärtigen Eingangs (z.B. AV1): Erlaubt Ihnen, individuell angepasste Einstellungen zu verwenden.

Bild-Modus

Stellt einen Bild-Modus ein. Die auszuwählenden Optionen unterscheiden sich je nach Einstellung der Szenenwahl.

- Brillant: Verbessert den Kontrast und die Bildschärfe.
- Standard: Für Standard-Bilder. Empfohlene Einstellung für den Betrieb zu Hause.
- Anwender: Erlaubt Ihnen, Ihre bevorzugten Einstellungen zu speichern.

- Kino: Zur Ansicht filmbasierter Inhalte. Eignet sich am Besten zum Fernsehen in einer kinoähnlichen Umgebung.
- Foto-Brillant: Zur Ansicht von Fotos. Verbessert den Kontrast und die Bildschärfe.
- Foto-Standard: Zur Ansicht von Fotos. Stellt die optimale Bildqualität für das Fernsehen zu Haus eein.
- Foto-Original: Zur Ansicht von Fotos. Stellt die Bildqualität dar, die bei der Abbildung entwickelter Fotos verwendet wird.
- Foto-Anwender: Zur Ansicht von Fotos. Erlaubt Ihnen, Ihre bevorzugten Einstellungen zu speichern.
- Sport: Stellt die optimale Bildqualität für das Anschauen von Sportsendungen ein.
- Spiel: Am geeignetsten zum Spielen auf Ihrem Fernsehgerät.
- Grafik: Stellt die optimale Bildqualität für das Ansehen von Gafiken ein.

Normwerte

Setzt alle “Bild“-Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück, außer “Eingangswahl”, “Bild-Modus” und “Weitere Einstellungen”.

Hintergrundlicht

Passt die Hintergrundbeleuchtung an.

Kontrast

Zum Erhöhen bzw. Verringern des Bildkontrasts.

Helligkeit

Erhellt oder verdunkelt das Bild.

Farbe

Zum Erhöhen bzw. Verringern der Farbintensität.

Farbton

Verstärkt bzw. schwächt die Grüntöne und Rottöne ab.

- “Farbton” kann nur angepasst werden, wenn ein NTSC-Farbsignal anliegt (z. B. Videokassetten aus den USA).

Farbtemperatur

Zum Einstellen der Farbe Weiß.

- Kalt: Der Weißanteil der Farben erhält einen blauen Farbton.
- Neutral: Der Weißanteil der Farben erhält einen neutralen Farbton.
- Warm 1/Warm 2: Der Weißanteil der Farben erhält einen roten Farbton. “Warm 2” verleiht einen rötlicheren Farbton als “Warm 1”.

- “Warm 1” und “Warm 2” sind nicht verfügbar, wenn “Bild-Modus” auf “Brillant” (oder “Foto-Brillant”) eingestellt ist.

? Bild

Bildschärfe

Verschärft oder macht die Darstellung des Bildes weicher.

Dyn. Rauschunterdrückung

Unterdrückt das Bildrauschen (verschneites Bild).

MPEG-Rauschunterdrückung

Unterdrückt das Bildrauschen MPEG-komprimierter Videos. Dies ist effektiv beim Anschauen einer DVD oder einer digitalen Ausstrahlung.

Motionflow

(ausser für KDL-52V58xx, 46V58xx, 40V58xx, 37V58xx, 32V58xx)

Bietet einen glatteren Bildablauf und verringert Bildunschärfen.

- Hoch: Bietet einen glatteren Bildablauf wie bei filmgestützten Inhalten.
- Standard: Bietet einen glatten Bildablauf. Verwenden Sie diese Einstellung für den Standardgebrauch.
- Aus: Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die “Hoch” oder “Standard” Einstellungen Rauschen verursachen.

✍

- Abhängig vom Video kann es sein, dass sie den Effekt nicht sehen, auch wenn Sie die Einstellung geändert haben.

Film Modus

Bietet einen verbesserten Bildablauf beim Abspielen von filmbasierten DVD-oder VCR-Bildern und reduziert Bildunschärfe und Grobkörnigkeit.

- Autom. 1: Bietet einen glatteren Bildablauf als der ursprüngliche, filmbasierte Inhalt. Verwenden Sie diese Einstellung für den Standardgebrauch.
- Autom. 2: Bietet den ursprünglichen, filmbasierten Inhalt so wie er ist.
- Aus

✍

- Falls das Bild unregelmäßige Signale oder zu viel Rauschen beinhaltet, wird “Film Modus” automatisch ausgeschaltet, selbst wenn “Autom. 1” oder “Autom. 2” gewählt wurde.

Weitere Einstellungen

Erlaubt Ihnen detailiertere “Bild” Einstellungen vorzunehmen. Diese Einstellungen sind nicht verfügbar, wenn “Bild-Modus” auf “Brillant” (oder “Foto-Brillant”) eingestellt ist.

- Normwerte: Setzt alle erweiterten Bildeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.
- Schwarzkorrektur: Erhöht die Kontrastunterscheidung der schwarzen Bildbereiche.
- Verb. Kontrastanhebung: Nimmt je nach Helligkeit des Bildschirms die passendsten Einstellungen für “Hintergrundlicht” und “Kontrast” vor. Diese Einstellung ist inbesondere für dunkle Bildszenen nützlich und erhöht die Kontrastunterscheidung der dunkleren Bildszenen.
- Gamma: Stellt das Gleichgewicht zwischen hellen und dunklen Bereichen des Bildes ein.
- Autom. Lichtbegrenzer: Reduziert das Blendlicht bei Szenen, in denen der gesamte Bildschirm weiß ist.
- Weiss-Betonung: Hebt weiße Farben hervor.
- Farbbrillanz: Stellt Farben brillanter dar.
- Weißabgleich: Passt die Temperatur jeder Farbe an.

- Im Digitalmodus werden die Bildeinstellungen für HD- (High-definition) und SD-Bilder (Standard-definition) zur Optimierung jedes Signals unabhängig voneinander eingestellt.

? Ton

Eingangswahl

Erlaubt Ihnen auszusuchen, ob Sie die Standardeinstellungen oder individuell angepasste Einstellungen für den von Ihnen gegenwärtig angeschauten Eingang verwenden möchten.

- Allgemein: Übernimmt die Standardeinstellungen für alle Eingänge, in denen “Eingangswahl” auf “Allgemein” festgelegt ist.
- Name des gegenwärtigen Eingangs (z.B. AV1): Erlaubt Ihnen, individuell angepasste Einstellungen zu verwenden.

Ton-Modus

Stellt den Ton-Modus ein. “Ton-Modus” schließt die jeweils am besten geeigneten Optionen für Video und Fotos ein. Die auszuwählenden Optionen unterscheiden sich je nach Einstellung der Szenenwahl.

- Dynamisch: Erhöht die Höhen -und Basstöne.
- Standard: Für Standard-Töne. Empfohlene Einstellung für den Betrieb zu Hause.
- Klare Stimme: Macht den Klang der Stimme klarer.

? Ton

Normwerte

Setzt alle “Ton”-Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück, außer “Eingangswahl”, “Ton-Modus” und “Zweiton”.

Höhen

Regelt die Höhen.

Tiefen

Regelt die Tiefen.

Balance

Verstärkt den rechten oder linken Lautsprecher.

Autom. Lautstärke

Behält ein konstantes Lautstärkeniveau bei allen Programmen und Werbung bei (z.B. ist Werbung meist lauter als normale Sendungen).

Lautstärkeversatz

Passt die Lautstärke des gegenwärtigen Eingangskanals an andere Eingangskänale an, wenn “Eingangswahl” auf den aktuellen Eingangsnamen eingestellt ist (z.B. AV1).

Surround

Erlaubt Ihnen, je nach Fernsehprogrammgattung (Filme, Sport, Musik, etc.) oder Videospiele einen passenden Surround -Effekt auszuwählen.

Die auszuwählenden Optionen unterscheiden sich je nach Einstellung der “Szenenauswahl”.

- S-FORCE Front Surround: Liefert Surround-Effekte, die Ihnen ermöglichen, virtuellen Multi-Ch Surroundton mit nur zwei internen Fernsehlautsprechern zu genießen.
- Kino: Liefert Surround-Effekte wie die der hochwertigen Audiosysteme in den Kinos.
- Musik: Liefert Surround-Effekte, die Ihnen das Gefühl geben, vom Klang umgeben zu sein wie in einem Musikpalast.
- Sport: Liefert Surround-Effekte, die Ihnen das Gefühl geben, einem Sportwettbewerb live beizuwohnen.
- Spiel: Liefert Surround-Effekte, die die Spielgeräusche verstärken.
- Aus: Reproduziert und wandelt Multi-ch Audio in 2ch Audio um. Im Falle anderer Audio-Formate wird das ursprüngliche Audio reproduziert.

Stimme hervorheben

Passt die Tonlage der menschlichen Stimmen an. Zum Beispiel können Sie, wenn die Stimme eines Nachrichtensprechers zu undeutlich ist, die Einstellung hochdrehen, um seine Stimme lauter zu machen. Umgekehrt können Sie, wenn Sie eine Sportsendung anschauen, die Einstellung herunterdrehen, um die Stimme des Berichterstatters abzuschwächen.

Klangverbesserung

Erhöht die Hochfrequenztöne.

? Ton

Klang-Verstärker

Schafft einen volleren Klang für eine grössere Wirkung durch Hervorheben der Höhen und Bassklänge.

Zweiton

Stellt den Lautsprecherklang bei Programmen in Stereoton oder zweisprachigen Übertragung ein.

- Stereo/Mono: Für Sendungen in Stereoton.
- A/B/Mono: Wählen Sie bei einer zweisprachigen Sendung “A” für Tonkanal 1, “B” für Tonkanal 2 oder “Mono” für einen Mono-Kanal, falls verfügbar.

- Für andere, an das Fernsehgerät angeschlossene Geräte sollten Sie “Zweiton” auf “Stereo”, “A” oder “B” einstellen.

? Bildschirm einstellen (für Eingänge mit Ausnahme eines PC)

Eingangswahl

Erlaubt Ihnen auszusuchen, ob Sie die Standardeinstellungen oder individuell angepasste Einstellungen für den von Ihnen gegenwärtig angeschauten Eingang verwenden möchten.

- Allgemein: Übernimmt die Standardeinstellungen für alle Eingänge, in denen “Eingangswahl” auf “Allgemein” festgelegt ist.
- Name des gegenwärtigen Eingangs (z.B. AV1): Erlaubt Ihnen, individuell angepasste Einstellungen zu verwenden.

Bildformat

Siehe “So passen Sie das Bildformat manuell an” (28).

Auto Format

Tauscht “Bildformat” automatisch zur Anpassung an das Sendesignal. Wenn Sie die von Ihnen in “Bildformat” festgelegte Einstellung verwenden wollen, wählen Sie “Aus”.

4:3 Vorwahl

Stellt die Standardbildeinstellung auf normales 4:3 Format.

- Smart: Sendungen im normalen 4:3 Format werden mit einem Breitwand-Effekt angezeigt.
- 4:3: Sendungen im normalen 4:3 Format werden mit den richtigen Proportionen angezeigt.
- Aus: Verwendet die von Ihnen in “Bildformat” festgelegte Einstellung.

? Bildschirm einstellen (für Eingänge mit Ausnahme eines PC)

Anzeigebereich

Passt den Bildschirmbereich an.

- Autom.: Schaltet automatisch auf den geeignetsten Bildschirmbereich um.
- Vollpixel: Zeigt die Bilder in Originalgröße, wenn Teile des oberen und unteren Bildes abgeschnitten sind.
- +1: Zeigt das Bild in Originalgröße.
- Normal: Zeigt Bilder in ihrer empfohlenen Größe an.
- -1/-2: Vergrössert das Bild, so dass die Ränder ausserhalb des sichtbaren Bildschirmbereichs liegen.

- Diese Optionen können je nach angezeigtem Eingang variieren.

H. Position

Passt die horizontale Position des Bildes an.

V. Position

Passt die vertikale Position des Bildes an, wenn “Bildformat” auf “Smart”, “Zoom” oder “14:9” gestellt ist.

V. Amplitude

Passt die Bildhöhe an, wenn “Bildformat” auf “Smart” gesetzt ist.

? Bildschirm einstellen (für PC-Eingang)

Auto-Einstellung

Stellt automatisch Anzeigeposition, Phase und Pixelbreite des Bildes ein, wenn das Fernsehgerät ein Eingangssignal vom angeschlossenen PC erhält.

- Es ist möglich, dass “Auto-Einstellung” mit bestimmten Eingangssignalen nicht korrekt funktioniert. Stellen Sie in solchen Fällen “Phase”, “Pixelbreite”, “H. Position”, und “V. Position” manuell ein.

Normwerte

Setzt alle PC-Bildschirmeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

Phase

Stellt die Phase ein, wenn der Bildschirm flackert.

Pixelbreite

Passt die Pixelbreite an, wenn auf dem Bild unerwünschte vertikale Streifen erscheinen.

H. Position

Passt die horizontale Position des Bildes an.

V. Position

Passt die vertikale Position des Bildes an.

? Bildschirm einstellen (für PC-Eingang)

Bildformat

Stellt “Bildformat” ein zur Anzeige von Bildern aus Ihrem PC.

- Normal: Zeigt das Bild in Originalgröße.
- Voll 1: Vergrößert das Bild, um den vertikalen Bildschirmbereich auszufüllen, wobei dessen ursprüngliche Poportionen beibehalten werden.
- Voll 2: Vergrößert das Bild, um den Bildschirmbereich auszufüllen.

? Video Einstellungen

Farbsystem

Stellt das Farbsystem (“Autom.”, “PAL”, “SECAM”, “NTSC3.58”, oder “NTSC4.43”) nach dem Eingangssignal von der Eingangsquelle ein.

? Audio Einstellungen

Lautsprecher

- TV-Lautsprecher: Schaltet den Ton des Fernsehgeräts ein und gibt ihn über die Lautsprecher des Fernsehgeräts ab.
- Audiosystem: Schaltet die TV-Lautsprecher aus und gibt den Ton durch ein externes, über die Audioausgänge des Fernsehgeräts angeschlossenes Audiogerät ab.

Audio-Ausgang

- Variabel: Wenn Sie ein externes Audio-System verwenden, kann die Lautstärke des Audioausgangs mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts gesteuert werden.
- Fest: Der Audioausgang Ihres Fernsehgeräts ist festgesetzt. Benutzen Sie die Lautstärkeregelung Ihres Audio-Receivers, um die Lautstärke (und andere Audio-Einstellungen) über Ihr Audiosystem zu regulieren.

Kopfhörer Einstellungen

- 🎧 Lautspr.-Verknüpfung: Schaltet die internen Fernsehlautsprecher an/aus, wenn Sie die Kopfhörer an das Fernsehgerät anschließen.
- 🎧 Lautstärke: Passt die Lautstärke der Hörer an, wenn “🎧 Lautspr.-Verknüpfung” auf “Aus” eingestellt ist.
- 🎧 Zweiton: Stellt den Kopfhörerklang für eine zweisprachige Übertragung ein.

? Audio Einstellungen

Optischer Ausgang

Stellt das Audiosignal ein, das vom Anschluss DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL) Stecker des Fernsehgeräts ausgegeben wird. Wählen Sie “Autom.”, wenn Geräte angeschlossen werden, die Dolby Digital-kompatibel sind. Wählen Sie “PCM”, wenn Geräte angeschlossen werden, die nicht Dolby Digital-kompatibel sind.

USB Autostart

Wenn das Fernsehgerät eingeschaltet ist und eine Digital Still Camara oder ein anderes, Foto speicherndes Gerät an den USB-Anschluss angeschlossen ist und eingeschaltet wird, startet das Fernsehgerät automatisch mit der Fotowiedergabe.

- Die Wiedergabe startet nicht automatisch, wenn das Fernsehgerät eingeschaltet ist, nachdem eine Digital Still Camara oder ein anderes Gerät an den USB-Anschluss angeschlossen wird.

Schnellstart

Das Fernsehgerät schaltet sich schneller ein, wenn es mit der Fernbedienung eingeschaltet wird. Jedoch ist der Stromverbrauch im Standby-Betrieb ungefähr 20 Watt höher als sonst. Bis zu 3 von 5 Zeitzonen können eingestellt werden.

AV-Einstellungen

Ordnet den an den seitlichen oder hinteren Anschlüssen angeschlossenen Geräten ein Zeichen oder einen Namen zu. Dieses Zeichen und der Name werden dann jeweils kurz eingeblendet, wenn Sie das Gerät auswählen.

1 Wählen Sie die gewünschte Signalquelle mit ⇧/⇩ aus, und drücken Sie dann ⊕.

• Eingang auslassen: Für jeden Eingang stellen Sie ein, ob er auf dem Home-Menü oder einer Eingängeliste, die erscheint, wenn Sie ⏎ drücken, angezeigt wird oder nicht.

- Autom.: Das Zeichen oder der Name wird nur dann angezeigt, wenn das Gerät angeschlossen ist (ausser für AV1 oder AV2 Eingänge).
- Immer anzeigen: Zeigt das Zeichen oder den Namen immer an, unabhängig davon, ob das Gerät angeschlossen ist oder nicht.
- Auslassen: Zeigt das Zeichen oder den Namen sogar dann nicht an, wenn das Gerät angeschlossen ist.

2 Wählen Sie ⇨ um ein Zeichen oder einen Namen zuzuweisen.

• Eingang benennen: Verwendet eine der vorgegebenen Bezeichnungen, um dem angeschlossenen Gerät einen Namen zuzuweisen. Erlaubt Ihnen die Schaffung Ihrer eigenen Bezeichnung, wenn Sie “Editieren” wählen

- Editieren: Erlaubt Ihnen, den Namen auf dem Bearbeitungsbildschirm zu bearbeiten und das entsprechende Zeichen zu wählen.

AV2 Eingang

Zur Eingabe eines Signals an den mit /→/S→ AV2 beschrifteten Anschlüssen auf der Rückseite des Fernsehgeräts.

- Autom.: Schaltet je nach Eingangssignal automatisch auf die Signale RGB-Eingang, S Video-Eingang oder Composite Video-Eingang.
- RGB: Zur Einspeisung des RGB-Signals.
- S Video: Zur Einspeisung des S Video-Signals.
- Video: Zur Einspeisung des Composite Video-Signals.

AV2 Ausgang

Stellt die Ausgabe eines Signals an den /→/S→ AV2 Anschlüssen auf der Rückseite des Fernsehgeräts ein. Wenn Sie einen Videorecorder oder andere Aufnahmegeräte am Anschluss /→/S→ AV2 anschließen, können Sie das Ausgangssignal von anderen, an den Fernseher angeschlossenen Geräten aufnehmen.

✎

- Diese Funktion kann je nach angezeigtem Eingangssignal nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.
  - TV: Gibt Fernsehsendungen aus.
  - AV1: Gibt Signale von den an die /→ AV1 Buchse angeschlossenen Geräten aus.

- AV3: Gibt Signale von den an die AV3 Buchse angeschlossenen Geräten aus.
- Autom.: Zur Ausgabe dessen, was auf dem Bildschirm angezeigt wird (außer Signalen von den Anschlüssen COMPONENT IN, HDMI IN1, 2, 3, oder 4, und PC IN sockets).

HDMI-Grundeinstellungen

Ermöglicht dem Fernsehgerät die Kommunikation zwischen Fernsehgerät und an die HDMI-Buchse des Fernsehgeräts angeschlossenen, mit der Steuerung für HDMI Funktion kompatiblen Geräten. Bedenken Sie, dass die Kommunikationseinstellungen auch am angeschlossenen, Gerät vorgenommen werden müssen.

- Steuerung für HDMI: Bestimmt, ob der Betrieb zwischen dem Fernsehgerät und dem angeschlossenen, mit Steuerung für HDMI kompatiblen Gerät eingestellt wird oder nicht. Wenn “Ein” eingestellt ist, sind folgende Funktionen verfügbar.

  Wenn das spezielle, mit der Steuerung für HDMI kompatible Gerät angeschlossen ist, wird diese Einstellung automatisch für das angeschlossene Gerät übernommen, wenn die “Steuerung für HDMI” auf “Ein” mit dem Fernsehgerät eingestellt ist.
- Autom. Geräteabschaltung: Wenn dies auf “Ein” gestellt ist, schaltet das mit “Steuerung für HDMI” kompatible Geräte aus, wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten.

- Autom. Einschaltung TV: Wenn dies auf “Ein” gestellt ist, schaltet das mit “Steuerung für HDMI” kompatible Geräte ein, wenn Sie das Fernsehgerät einschalten.
- Tuner-Box-Steuerung: Wenn auf “Erweitert” eingestellt ist, können Sie einen durch das angeschlossene Gerät abgestimmten Sender mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts auswählen.
- HDMI-Geräteliste: Zeigt eine Liste von angeschlossenen Geräten an, die mit Steuerung für HDMI kompatibel sind.

✍

- Sie können “Steuerung für HDMI” nicht nutzen, wenn der Fernsehbetrieb an den Betrieb eines mitSteuerung für HDMI kompatiblen Audio-Systems gebunden ist.

Neuinitialisierung

Sie können die Grundeinstellungen ausführen, die erschien, als Sie das Fernsehgerät zum ersten Mal anschlossen und die Sprache und das Land/Gebiet auswählen oder alle verfügbaren Sender erneut einstellen.

Auch wenn Sie die Einstellungen durchführten, als Sie das Fernsehgerät zum ersten Mal einschalteten, kann es ein, dass Sie die Einstellungen nach einem Umzug wechseln oder nach neu auf den Markt gekommenen Sendern suchen müssen.

Sprache

Stellt die auf den Menü-Bildschirmen angezeigte Sprache ein.

Produktinformation

Zeigt Produktinformation des Fernsehgeräts an.

Werkseinstellungen

Zum Zurücksetzen aller Bildeinstellungen außer den “Favoriten”-Einstellungen und den eingestellten Programmdaten auf die werkseitigen Standardeinstellungen. Nach Durchführung dieses Vorganges wird der Bildschirm “Grundeinstellungen” angezeigt. Nach Durchführung des automatischen Suchlaufs in den Grundeinstellungen werden die nicht zuvor über “Werkseinstellungen” zurückgesetzten Einstellungen zurückgesetzt. Um die Einstellungen beizubehalten, überspringen Sie den “Autom. Suchlauf”.

? Analoge Einstellungen

Anzeige Programmliste

Wählen Sie “Aus”, um die Liste der analogen Kanäle aus der XMB™ (Xross Media Bar) auszublenden.

Einstellung Direkteingabe

Wenn “Einstellung Direkteingabe” auf “Ein” eingestellt ist, können Sie einen analogen Sender mit einer der Standard-Zahlentasten (0 – 9) auf der Fernbedienung wählen.

✍

- Wenn “Einstellung Direkteingabe” auf “Ein” eingestellt ist, können Sie den Kanal 10 oder Weitere nicht durch Eingabe zweier Ziffern auf der Fernbedienung auswählen.

Favoriten Einstellung

Fügt Sender zur Favoritenliste hinzu.

Wählen Sie “– – –”, um die Favoritenkanäle zurückzusetzen.

Autom. Suchlauf

Startet einen Sender-Suchlauf nach allen analogen Sendern.

Sie können nach einem Umzug das Fernsehgerät neu einstellen oder zusätzliche Sender suchen, die neu angeboten werden.

Programme ordnen

Verändert die Reihenfolge, in der analoge Sender im Fernsehgerät gespeichert sind.

1 Wählen Sie mit ⇧/⇩ den Sender, den Sie an eine andere Position verschieben möchten, und drücken Sie dann ⊕.

2 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die neue Position für den Sender aus, und drücken Sie anschließend ⊕.

Programmnamen

Dient dazu, einem ausgewählten Kanal einen Namen aus bis zu 5 Buchstaben oder Zahlen zuzuweisen. Der Name wird kurz eingeblendet, wenn Sie den Sender auswählen. (Sendernamen werden normalerweise automatisch aus dem Text übernommen (falls abrufbar)).

1 Wählen Sie mit ⇧/⇩ den Sender, den Sie benennen möchten, und drücken Sie dann ⊕.

2 Wählen Sie mit ⇧/⇩ den gewünschten Buchstaben oder Zahl (“_” für Leerstellen) und drücken Sie dann ⇨.

Falls Sie ein falsches Zeichen eingeben:

Drücken Sie ⇦/⇨ , um das falsche Zeichen auszuwählen. Drücken Sie dann ⇧/⇩ , um das richtige Zeichen auszuwählen.

3 Wiederholen Sie Schritt 2, bis der Name vollständig eingegeben ist.

4 Drücken Sie ⊕ zum Beenden des Kennzeichnungsprozesses.

Intelligentes Bild

- Ein mit Anzeige: Unterdrückt automatisch das Bildrauschen. Die Signalstandleiste wird angezeigt, wenn der Sender gewechselt wird oder die Bildschirmanzeige von einem Eingangsbildschirm in ein Fernsehprogramm umgeändert wird.
- Ein: Unterdrückt automatisch das Bildrauschen.
- Aus: Schaltet die Funktion “Intelligentes Bild” aus.

Manuell abspeichern

Zur Voreinstellung eines Senders drücken Sie PROG +/–, um die Programmnummer zu bestimmen, bevor Sie “Name”, “AFT”, “Audio-Filter”, “Auslassen”, “Dekoder”, oder “LNA” wählen. Sie können keine Programmnummer wählen, die auf “Auslassen” (108) gestellt ist.

- Programm/TV-System/Kanal: Erlaubt Ihnen die Standard-Programmsender manuell einzustellen.

1 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “Programm”, und drücken Sie dann ⊕.

2 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Programmnummer, die Sie manuell abstimmen möchten (Bei der Programmsuche für Videorecorder wählen Sie Kanal 00), und drücken Sie dann ⊕.

3 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “TV-System”, und drücken Sie dann ⊕.

4 Wählen Sie mit ⇧/⇩ eines der folgenden Fernsehsysteme und drücken Sie dann ⊕.

B/G: für westeuropäische Länder/Gebiete

I: für Großbritannien

D/K: für osteuropäische Länder/Gebiete

L: für Frankreich

5 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “Kanal”, und drücken Sie dann ⊕.

6 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Option “S” (für Kabelkanäle) oder “C” (für terrestrische Kanäle), und drücken Sie dann ⇨.

7 Stimmen Sie den Sender wie folgt ab:

Wenn Sie die Sendernummer (Frequenz) nicht kennen:

Drücken Sie ⇧/⇩, um den nächsten verfügbaren Sender zu suchen. Wenn ein Sender gefunden wurde, stoppt die Suche. Wenn Sie weiter suchen möchten, drücken Sie ⇧/⇩.

Wenn Sie die Kanalnummer (Frequenz) kennen:

Geben Sie mit den Zahlentasten die Kanalnummer des einzustellenden Senders oder die Kanalnummer Ihres Videorecorders ein.

8 Drücken Sie ⊕, um zu “Bestätigen” zu springen, und drücken Sie anschließend ⊕.

Wiederholen Sie die aufgeführten Schritte, um weitere Kanäle manuell voreinzustellen.

- Name: Weist dem gewählten Kanal einen Namen Ihrer Wahl zu. Dieser Name wird kurz eingeblendet, wenn Sie den Sender auswählen.

  Befolgen Sie, um Zeichen einzugeben, die Schritte 2 bis 4 in “Programmnamen” (104).

- AFT: Ermöglicht die manuelle Feinabstimmung des ausgewählten Senders, wenn Sie meinen, dass die Bildqualität durch eine geringfügige Abstimmungsänderung verbessert werden kann.

  Wenn “Ein” gewählt wird, werden die Feinabstimmungen automatisch durchgeführt.

- Audio Filter: Verbessert die Tonqualität einzelner Kanäle bei Verzerrungen in Mono-Ausstrahlung (normalerweise auf “Aus”eingestellt).

? Analoge Einstellungen

✍

- Wenn “Niedrig” oder “Hoch” ausgewählt ist, kann kein Stereoton oder Zweiton empfangen werden.

- Auslassen: Lässt nicht verwendete analoger Kanäle bei der Kanalwahl mit PROG +/– aus. Verwenden Sie die entsprechenden Zahlentasten, um die zum Auslassen programmierten Kanäle auszuwählen.
- LNA: Verbessert die Bildqualität einzelner Kanäle (Bildrauschen) bei sehr schwachen Rundfunksignalen.

- Bestätigen: Speichert die Einstellungsänderungen für “Manuell abspeichern”.

? Digitale Einstellungen

Untertitel Grundeinst.

- Untertitel Einstellung: Wenn “Hörbehindert” eingestellt ist, werden zusammen mit den Untertiteln visuelle Hilfen für Hörgeschädigte angezeigt (wenn solche visuellen Hilfen verfügbar sind).
- Standardsprache: Erlaubt Ihnen, die Sprache der Untertitel auszuwählen.

Audio Grundeinstellungen

- Audio-Typ: Schaltet auf Sendung für Hörgeschädigte, wenn “Hörbehindert” gewählt wurde.
- Standardsprache: Stellt die Sprachauswahl für die Sendung ein. Manche digitalen Sender senden Programme in mehreren Sprachen.
- Audiobeschreibung: Bietet Audiobeschreibung (Erzählung) visueller Informationen, wenn diese Informationen verfügbar sind.
- Mischpegel: Stellt den Pegel für den TV-Hauptton und die “Audiobeschreibung” ein.
- Lautstärkeanpassung: Gleicht Unterschiede zwischen den Lautstärkepegeln verschiedener Kanäle aus (nur für Dolby Digital Audio).

✍

- Es ist möglich, dass der Effekt nicht funktioniert oder, unabhängig von der Einstellung “Lautstärkeanpassung”, je nach Sendung unterschiedlich ist.

- MPEG-Lautstärke: Passt die MPEG Audio-Tonlage an.

Digitaler Suchlauf

- Auto. Digital-Suchlauf: Startet den Sender-Suchlauf nach allen digitalen Sendern.

  Sie können nach einem Umzug das Fernsehgerät neu einstellen oder zusätzliche Sender suchen, die neu angeboten werden.

- Programmliste: Erlaubt Ihnen, die im Fernsehgerät gespeicherten digitalen Sender auszublenden, zu sperren oder ihre Reihenfolge zu ändern.

  1 Wählen Sie mit ⇧/⇩ den Sender, den Sie sperren, ausblenden oder an eine andere Position verschieben möchten.

  2 Sperren Sie die digitalen Sender wie folgt, blenden sie aus oder ändern ihre Reihenfolge:

  So sperren Sie einen digitalen Sender oder entsperren ihn:

  Drücken Sie den gelben Knopf.

  So blenden Sie einen digitalen Sender aus oder ein:

  Drücken Sie den blauen Knopf.

  So ändern Sie die Reihenfolge der digitalen Sender:

  Drücken Sie ⇨, und wählen Sie dann mit ⇧/⇩ die neue Position für den Sender. Drücken Sie anschließend ⇦.

✍

- Für Satellitensender können diese Anweisungen bei jedem einzelnen Satelliten durchgeführt werden.

So wählen Sie einen Satelliten aus:

Drücken Sie OPTIONS und wählen Sie dann mit ⇧/⇩ den Satelliten.

3 Drücken Sie ⮌ RETURN.

- Manueller Digital-Suchlauf: Zur manuellen Abstimmung digitaler Sender. Diese Funktion ist verfügbar, wenn die “Auto. Digital-Suchlauf” auf “Antenne” gesetzt ist.

1 Geben Sie mit den Zahlentasten die Nummer des Kanals ein, den Sie abstimmen möchten oder drücken Sie ⇧/⇩.

2 Wenn die verfügbaren Kanäle gefunden wurden, wählen Sie mit ⇧/⇩ den Kanal, der gespeichert werden soll, und drücken anschließend ⊕.

3 Wählen Sie mit ⇧/⇩ die Sendernummer, unter der der neue Kanal gespeichert werden soll, und drücken Sie dann ⊕.

Wiederholen Sie die oben aufgeführten Schritte, um weitere Kanäle abzustimmen.

- LNA: Verbessert die Bildqualität einzelner Kanäle (Bildrauschen) bei sehr schwachen Rundfunksignalen.

? Digitale Einstellungen

Satellitensuchlauf

- Automatischer Satellitensuchlauf: Suchläufe in den verfügbaren Satellitenkanälen. Aufgrund der DiSEqC 1.0 Steuerung können Sie bis zu 4 verschiedene Satellitenanschlüsse wählen. Die nächsten Einstellungen sind für jeden Anschluss unabhängig. Zur Einrichtung einer DiSEqC-Eingabe, benutzen Sie bitte die "LNB-Konfiguration".
  - LNB-Konfiguration: Im Falle eines nicht normgerechten LNB können Sie diesen manuell einstellen.
  - Suchlaufart: Wenn Sie mit "Netzwerksuchlauf" keinen Kanal finden, versuchen Sie es mit "Vollständiger Suchlauf".
  - Transponder: Im Modus "Netzwerksuchlauf" oder "Suchlauf für neue Dienste" können Sie die Transpondereinstellungen von Hand eingeben.
  - Weitere Einstellungen: Erlaubt Ihnen die Suchlaufeinstellungen detaillierter einzugeben, um somit die von Ihnen gewünschten Dienste besser einzustellen.
- Programmliste: Zeigt die Programmliste an.

Radioanzeige

Das Hintergrundbild wird angezeigt, wenn eine Radiosendung gehört wird. Sie können die Farbe des Hintergrundbilds wählen, eine automatisch gewählte Farbe anzeigen, oder eine Diaschau ansehen (49) (65). Drücken Sie irgendeine Taste, um das Hintergrundbild vorübergehend auszublenden.

Kindersicherung

Zum Einstellen einer Altersbegrenzung für fernsehen. Für alle Sendungen über der von Ihnen festgelegten Altersbegrenzung muss ein korrekter PIN-Code eingegeben werden.

PIN Code

Zur Aktivierung der “Kindersicherung” geben Sie bitte Ihren Pin-Code ein. Sie können den PIN-Code auch abändern.

- PIN-Code 9999 wird immer übernommen.

Technische Einstellungen

- Dienste autom. aktualisieren: Ermöglicht, dass das Fernsehgerät neue digitale Dienste erkennt und speichert, falls solche verfügbar werden.
- Systemaktualisierung: Ermöglicht, dass das Fernsehgerät automatisch über die vorhandene Antenne/Kabel kostenlos Software-Updates lädt, falls solche verfügbar werden. Wir

empfehlen die Einstellung immer auf “Ein”zu belassen.

- Systeminfo: Zum Anzeigen der aktuellen Softwareversion und der Signalstärke.
- Zeitzone: Erlaubt Ihnen, manuell die für Sie geltende Zeitzone auszuwählen, wenn diese nicht mit der vorkonfigurierten Zeitzoneneinstellung für Ihr Land/Gebiet übereinstimmt.
- Auto Sommer-/Winterzeit: Wählen Sie “Ein” zum Einschalten der automatischen kalendermäßigen Sommer- und Winterzeiteinstellung.
- Service Austausch: Wählen Sie “Ein” für einen automatischen Kanalwechsel, wenn der Sender die Übertragung einer Sendung auf einen anderen Kanal umschaltet.

CA-Modul-Einstellung

Bietet Zugang zu Pay-TV-Diensten, nachdem Sie ein Zugangskontrollmodul (CAM) und eine gültige Viewcard erworben haben. Die Lage des PCMCIA-Anschlusses ist angegeben (39).

? Netzwerkeinstellungen

Netzwerk

- IP-Adresseinstellungen:
  - Manuell: Erlaubt Ihnen, die Netzwerkeinstellungen nach Ihrer Netzwerkumgebung festzulegen.
  - DHCP (DNS manuell): Erfasst die Netzwerkeinstellungen automatisch, mit Ausnahme der DNS-Server Einstellungen. Sie können die DNS Einstellungen manuell festlegen.
  - DHCP (DNS automatisch): Erfasst automatisch die Netzwerkeinstellungen über die DHCP (Protokoll zur dynamischen Zuweisung von IP-Adressen) Server Funktion des Routers oder des Internetdienstanbieters.
- Test: Diagnostiziert, ob das Netzwerk korrekt angeschlossen ist.
- IP-Adresse/Teilnetzmaske/Standard-Gateway/ Primärer DNS/Sekundärer DNS: Sie müssen jedes Element konfigurieren, wenn “Manuell” in “IP-Adresseinstellungen”eingestellt ist.

  Vergewissern Sie sich die “DHCP (DNS manuell)” und “Primärer DNS” Serveradressen manuell einzugeben, wenn “Sekundärer DNS” gewählt ist.
- MAC-Adresse: Zeigt die “MAC-Adresse” an. Sie steht fest und ist ein weltweit einzigartiges Kennzeichen des Netzwerkgeräts.

? Netzwerkeinstellungen

Server-Anzeigeeinstellungen

Zeigt die angeschlossene Serverliste an und erlaubt Ihnen, den Server zu wählen, den Sie auf der Anzeige des Home-Menüs möchten.

Serverdiagnose

Diagnostiziert, ob das Fernsehgerät an jeden Server des hausinternen Netzwerkes angeschlossen werden kann.

Renderer-Funktion

Erlaubt die Wiedergabe von Foto/Musik/ Videodateien im Fernsehgerät mithilfe anderer Netzwerksteuergeräte, wie eine Digital Still Camera oder ein Handy.

Renderer-Zugriffskontrolle

Erlaubt Ihnen die Zugangsteuerung des Fernsehgeräts zu bestimmen. Wenn diese Einstellung auf “Ein” gesetzt ist, können Sie Foto/Musik/Video Dateien mit der Steuerung auf dem Fernsehgerät wiedergeben.

Renderer-Einstellungen

- Automatische Zugriffsberech-tigung: Erlaubt Ihnen auszuwählen, ob Sie automatisch Zugang zum Fernsehgerät gewähren, wenn ein Netzwerkgerät das Fernsehgerät zum ersten Mal abruft.
- Renderer-Name: Erlaubt Ihnen, den Namen des Fernsehgeräts zur Anzeige auf dem Steuergerät einzugeben.

Überprüfen Sie, ob die Standby-Anzeige ⏻ rot blinkt.

Wenn die ⏻ (Standby) Anzeige blinkt

Die Selbstdiagnosefunktion wurde aktiviert.

1 Zählen Sie, wie oft die (Standby)-Anzeige ⏻ zwischen jeder 2-sekündigen Pause blinkt.

Beispiel: Die Anzeige blinkt dreimal, dann folgt eine 2-sekündige Pause, nach der die Anzeige wieder dreimal blinkt.

2 Schalten Sie das Fernsehgerät mit ⏻ aus, trennen Sie das Netzkabel vom Gerät und teilen Sie Ihrem Händler oder dem Sony-Kundendienst mit, wie die Anzeige blinkt (Anzahl der Blinkzeichen).

Wenn die ⏻ (Standby) Anzeige nicht blinkt

1 Sehen Sie in den folgenden Tabellen nach.

2 Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, lassen Sie das Fernsehgerät von qualifiziertem Kundendienstpersonal überprüfen.

Bild

Kein Bild (Bildschirm ist dunkel) und kein Ton.

- Prüfen Sie die Antennen- oder Kabelverbindung.
- Schließen Sie das Fernsehgerät an die Netzsteckdose an, und drücken Sie ⏻ am Fernsehgerät.
- Wenn die Standby-Anzeige ⏻ rot leuchtet, drücken Sie I/⏻.

Kein Bild oder Menü von einem über Scart-Buchse angeschlossenen Gerät erscheint auf dem Bildschirm.

- Drücken Sie ⮆, um die Liste der Eingänge aufzurufen, und wählen Sie dann den gewünschten Eingang.
- Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem angeschlossenen Gerät und dem Fernsehgerät.

Geisterbilder treten auf oder Doppelbilder erscheinen.

- Prüfen Sie die Antennen- oder Kabelverbindung.
- Überprüfen Sie Aufstellort und Ausrichtung der Antenne.

Auf dem Bildschirm erscheint nur Schnee und Störrauschen.

- Überprüfen Sie, ob die Antenne defekt oder abgeknickt ist.
- Überprüfen Sie, ob die Lebensdauer der Antenne (drei bis fünf Jahre bei normalen Betrieb, ein bis zwei Jahre in Meeresnähe) abgelaufen ist.

Bildrauschen oder andere Störgeräusche beim Anschauen eines Fernsehsenders.

- Stellen Sie “AFT” (Automatische Feinabstimmung) ein, um das Bild mit besserer Bildqualität zu empfangen (107).

Auf dem Bildschirm sind winzige schwarze und/ oder helle Punkte zu sehen.

- Der Bildschirm setzt sich aus Pixeln zusammen. Winzige schwarze Punkte und/ oder helle Lichtpunkte (Pixel) auf dem Bildschirm stellen keine Fehlfunktion dar.

Die Bildkonturen sind verzerrt.

- Wählen Sie “Standard” oder “Aus” in “Motionflow” (83) (ausser für KDL-52V58xx, 46V58xx, 40V58xx, 37V58xx, 32V58xx).
- Ändern Sie die aktuelle Einstellung von “Film Modus” gegen andere Einstellungen (84).

Das Bild erscheint nicht in Farbe.

- Wählen Sie “Normwerte” (81).

Das Bild aus der an den COMPONENT IN Komponenten angeschlossenen Steckdose wird nicht in Farbe, oder in unregelmässigen Farben gezeigt.

- Überprüfen Sie die Verbindung der Buchsen COMPONENT IN/ und überprüfen Sie, ob jede Buchse fest sitzt.

Es erscheint kein Bild von einem angeschlossenen Gerät auf dem Bildschirm.

- Schalten Sie das angeschlossene Gerät ein.
- Überprüfen Sie den Kabelanschluss.
- Drücken Sie , um die Liste der Eingänge aufzurufen, und wählen Sie dann den gewünschten Eingang.
- Schieben Sie die Memory-Karte oder ein anderes Speichergerät korrekt in die Digital Still Camera ein.
- Verwenden Sie die Memory-Karte einer Digital Still Camera oder eines anderen Speichergeräts, das nach den Angaben der mitgelieferten Betriebsanweisung der Digital Still Camera formatiert wurde.
- Der Betrieb ist nicht für alle USB-Geräte garantiert. Der Betrieb unterscheidet sich auch abhängig von den Funktionen des USB-Geräts und dem gespielten Video.

Sie können das angeschlossene Gerät im Home-Menü nicht wählen oder die Eingabe nicht umschalten.

- Überprüfen Sie den Kabelanschluss.

- Den Server auf die Anzeige im Home-Menü einstellen (71).

Ton

Das Bild ist gut, aber es ist kein Ton zu hören.

- Drücken Sie ◿ +/– oder 🔇 (Stummschalten).
- Überprüfen Sie, ob “Lautsprecher” auf “TV-Lautsprecher” (95) eingestellt ist .
- Wenn Sie einen HDMI-Eingang mit Super Audio CD oder DVD-Audio verwenden, darf DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL) keine Audiosignale ausgeben.

Sender

Sie können den gewünschten Sender nicht auswählen.

- Schalten Sie zwischen Digital- und Analogmodus um, und wählen Sie den gewünschten digitalen oder analogen Sender aus.

Bei manchen Sendern erscheint kein Bild.

- Der Kanal ist nur für verschlüsselten- / Abonnementservice. Abonnieren Sie den Pay-TV-Service.
- Der Kanal wird nur für Datenübermittlung genutzt (kein Bild, kein Ton).
- Fragen Sie beim Programmanbieter direkt nach.

Sie können keine digitalen Kanäle sehen.

- Fragen Sie einen örtlichen Fachmann, ob in ihrer Gegend digital ausgestrahlte Sender empfangen werden können.
- Besorgen Sie sich eine Antenne mit höherer Verstärkungsleistung.

Home-Netzwerk

Das Ergebnis der Anschlussdiagnose weist auf ein Versagen hin.

Überprüfen Sie die Anschlüsse.

- Verwenden Sie ein gerades Kabel als LAN Kabel.
- Prüfen Sie, ob das Kabel fest eingesteckt ist.
- Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem Fernsehgerät und dem Router.

Überprüfen Sie die Einstellungen.

- Ändern Sie die Internetprotokolladresse für den DNS-Server (“Überprüfen der Netzwerkverbindung” (69)) während Sie sich auf Folgendes beziehen.
  - Kontaktieren Sie Ihren Internetdienstanbieter.
  - Geben Sie die Internetprotokolladresse des Routers genau an, wenn Sie die DNS Ihres Internetdienstanbieters nicht kennen.

Der Server kann nicht gefunden werden, es kann keine Liste abgerufen werden and die Wiedergabe scheitert.

- Sobald die Server-Optionen geändert sind, schalten Sie das Fernsehgerät aus und ein, indem Sie am Fernsehgerät auf ⏻ drücken.
- Ausführen “Serverdiagnose” (71) durchführen.

Wenn Sie den PC als Server verwenden

- Überprüfen Sie, ob der PC eingeschaltet ist. Schalten Sie den PC beim Abrufen nicht aus.
- Falls eine Sicherheitssoftware auf dem PC installiert ist, vergewissern Sie sich, Verbindungen von externen Geräten zuzulassen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ihrer Sicherheitssoftware beigefügten Bedienungsanleitung.
- Ihr PC kann überlastet sein oder die Serveranwendung kann instabil werden. Versuchen Sie Folgendes:
  - Halten Sie die Serveranwendung an und starten sie neu.
  - Starten Sie den PC neu.
  - Schränken Sie die Zahl der auf dem PC laufenden Anwendungen ein.
  - Schränken Sie die Anzahl der Inhalte ein.

Die Änderungen auf dem Server wurden nicht übernommen oder der angezeigte Inhalt unterscheidet sich vom Inhalt auf dem PC.

- Manchmal werden die Änderungen nicht auf die Anzeigen des Fernsehgeräts angewendet, obwohl der Inhalt auf dem Server hinzugefügt und/oder gelöscht wurde. Wenn dies der Fall ist, gehen Sie eine Ebene höher und versuchen Sie, erneut das Verzeichnis oder den Server zu öffnen.

Foto, Musik oder Videodateien erscheinen nicht oder die Symbole werden nicht angezeigt.

Vorabüberprüfung

- Überprüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät DLNA unterstützt ist.
- Der Betrieb wird nicht für alle Server garantiert. Der Betrieb kann je nach Serverfunktionen und dem jeweiligen Inhalt variieren.
- Schalten Sie das angeschlossene Gerät ein.

Überprüfen Sie die Anschlüsse

- Überprüfen Sie, ob das LAN-Kabel und/oder das Hauptstrom/Wechselstromkabel des Servers nicht abgeklemmt ist.

Überprüfen Sie die Einstellungen

- Überprüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät bei “Server-Anzeigeeinstellungen” (71) registriert ist.
- Überprüfen Sie, ob der Server korrekt konfiguriert ist.

- Überprüfen Sie, ob das gewählte Gerät an das Netzwerk angeschlossen ist und aufgerufen werden kann.
- Falls die “IP-Adresseinstellungen” im “Netzwerk” unter “Netzwerkeinstellungen” auf “DHCP (DNS automatisch)” oder “DHCP (DNS manuell)” eingestellt ist, kann es einige Zeit dauern die Geräte anzuerkennen, wenn kein DHCP-Server vorhanden ist. Ausführen “Serverdiagnose” durchführen (71).

Das Fernsehgerät wird von dem Renderer-kompatiblen Gerät (der Steuerung) nicht erkannt.

Überprüfen Sie die Anschlüsse.

- Überprüfen Sie, ob das LAN-Kabel und/oder das Hauptstrom/Wechselstromkabel des Servers nicht abgeklemmt wurde.

Überprüfen Sie die Einstellungen

- Prüfen Sie, ob der “Renderer-Funktion” aktiviert ist (116).
- Überprüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät bei “Renderer-Zugriffskontrolle” (116) registriert ist.

Es erscheinen nur wenige Symbole unter “Netzwerk“ im Home Menu

- Das ist normal, wenn keine Internetverbindung besteht.
  Sie können drei vorinstallierte Widgets ordnungsgemäß nutzen. Um mehr Widgets genießen zu können, überprüfen Sie, ob das LAN-Kabel und/oder das Hauptstrom/Wechselstromkabel des Servers nicht abgeklemmt ist. (*)

Sie haben bisher registrierte Widgets benutzt, aber nun erscheinen einige Inhalte nicht mehr auf den Widgets.

- Überprüfen Sie, ob das LAN-Kabel und/oder das Hauptstrom/Wechselstromkabel des Servers nicht abgeklemmt ist. (*)
- Es besteht die Möglichkeit, dass der Server des Widgetanbieters außer Betrieb ist. Bitte versuchen Sie, den Widget später zu benutzen.

(*)
Ihr Router/Modem muß richtig eingestellt sein, um sich im Voraus an das Internet anzuschließen. Bitte setzen Sie sich mit Ihrem Internetanbieter in Verbindung bezüglich der Router/Modem Einstellungen.

Allgemeines

Einige Programm können nicht eingestellt werden.

- Überprüfen Sie die Antenne oder die Satellitenschüssel.

- Das Satellitenkabel kann kurzgeschlossen sein oder es kann sich um Anschlussprobleme des Kabels handeln. Bitte überprüfen Sie das Kabel und den Anschluss und schalten Sie das Fernsehgerät mit dem Ein/Aus Schalter Aus und schalten es dann wieder Ein.
- Die von Ihnen eingegebene Frequenz ist außer Reichweite. Bitte wenden Sie sich an die empfangene Satellitensendeanstalt.

Bild- und/oder Tonstörungen.

- Halten Sie das Fernsehgerät fern von Quellen elektrischer Störfelder wie beispielsweise Autos, Motorräder, Föhne und optische Geräte.
- Lassen Sie beim Aufstellen angeschlossener Geräte etwas Platz zwischen dem Gerät und dem Fernsehgerät.
- Prüfen Sie die Antennen- oder Kabelverbindung.
- Verlegen Sie das Antennen- bzw. Kabelfernsehkabel nicht neben anderen Verbindungskabeln.

Das Fernsehgerät schaltet sich automatisch aus (wechselt in den Standby-Betrieb).

- Prüfen Sie, ob der “Abschalttimer” aktiviert ist oder bestätigen Sie die “Dauer” Einstellung des “Einschalttimer” (78).
- Prüfen Sie, ob der “TV-Standby nach Nichtbenutzung” aktiviert ist (79).
- Wenn im Fernseh-Modus 30 Minuten lang kein Signal empfangen und keine Taste gedrückt wird, schaltet das Fernsehgerät automatisch in den Standby-Betrieb.

Das Fernsehgerät schaltet sich automatisch ein.

- Prüfen Sie, ob der “Einschalttimer” aktiviert ist (78).

Einige Eingangsquellen lassen sich nicht auswählen.

- Wählen Sie “AV-Einstellungen” und beenden Sie die Einstellung “Auslassen” für das Eingangssignal (98).

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- Tauschen Sie die Batterien aus.

Ein HDMI-Gerät erscheint nicht auf der “HDMI-Geräteliste”.

- Überprüfen Sie, ob Ihr Gerät mit der Steuerung für HDMI kompatibel ist.

Sie können “Aus” nicht in “Steuerung für HDMI” auswählen.

- Wenn mit der “Steuerung für HDMI” kompatible Audio-Geräte an das Fernsehgerät angeschlossen sind, können Sie “Aus” in diesem Menü nicht auswählen. Wenn Sie den Audio-Ausgang auf die TV-Lautsprecher umschalten möchten, wählen Sie “TV-Lautsprecher” im Menü “Lautsprecher” (95).

Nicht alle Sender wurden für Kabel eingestellt.

- Suchen Sie auf der Support-Webseite Informationen zu den Kabelbetreibern. http://support.sony-europe.com/TV/DVBC/.